

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Ein Sommerabend voller Begegnungen: Rückblick auf das Sommerfest 2025 in Limbach

Am Dienstag, 19. August 2025, erlebten knapp 600 Gäste im stimmungsvollen Ambiente des Ritterguts Limbach einen ganz besonderen Sommerabend. Auf Einladung von Bürgermeister Ralf Rother sowie des Stadtrates Wilsdruff fand das Sommerfest der Stadt Wilsdruff unter

dem Motto des Zitats von Wilhelm von Humboldt „Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben“ statt.

Das Sommerfest bot Gelegenheit zu inspirierenden Gesprächen, neuen Begegnungen und einem regen Austausch in entspannter Atmosphäre. Für die musikalische Umrahmung sorgten Schülerinnen und Schüler der Musikschule Wilsdruff, die mit ihrem abwechslungsreichen Programm für Begeisterung bei den Besucherinnen und Besuchern sorgten. Durch den Abend führte Moderator Robert Drechsler, der mit viel Charme und Humor eine angenehme und feierliche Stimmung schuf.



Bitte lesen Sie auf Seite 2 weiter.



Herzlichen Glückwunsch zur Eisernen Hochzeit

Elisabeth und Roland Träger aus Grund zur Eisernen Hochzeit am 26.08.



Die Stadt Wilsdruff
präsentiert ihren
neuen Imagefilm



**„Die Wilsdruffer“ Blasmusik präsentiert:
23. Blasmusikfest am 3. Oktober 2025,
15:00 Uhr (Einlass 14:00 Uhr), Saubachtalhalle Wilsdruff**



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff



Fortsetzung von Seite 1

Ein besonderer Höhepunkt war die Ehrung engagierter Bürgerinnen und Bürger sowie herausragender Sportlerinnen und Sportler, die mit ihrem Einsatz und ihren Leistungen das gesellschaftliche Leben in der Region bereichern. Ein weiterer Höhepunkt des Abends war das Grußwort von Landrat Michael Geißler. Er hob die Bedeutung des Ehrenamts, den Zusammenhalt in der Region sowie die gute Zusammenarbeit zwischen Stadt, Landkreis und Bürgerschaft hervor. Seine Worte

unterstrichen eindrucksvoll den Geist des Festes: Gemeinschaft entsteht durch das Engagement jedes Einzelnen und durch das Miteinander vor Ort. Dieses Fest hat wieder gezeigt: Im Miteinander liegt unsere Stärke – so das Resümee des Abends. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, die zum Gelingen des Sommerfestes beigetragen haben. Der Abend wird den Gästen noch lange als ein Fest voller Gemeinschaft, Dankbarkeit und Freude in Erinnerung bleiben.



Förderprogramm des Bundes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ (ZIZ) – Projekt „Aufatmen 2021 plus“ – Verabschiedung Zentrumsmanagerin

Das ZIZ-Förderprogramm mit dem Zentrumsmanagement und dem Verfügungsfonds endete zum 30. August 2025. Bürgermeister Ralf Rother verabschiedete am 20. August 2025 die Wilsdruffer Zentrumsmanagerin Franziska Haase und dankte ihr herzlich für ihr Wirken. Franziska Haase, beschäftigt bei der STEG, übernahm seit Januar 2023 vom Zentrumsbüro in der Nossener Straße 4 aus das Zentrumsmanagement im Auftrag der Stadt Wilsdruff und setzte sich mit Leidenschaft für die Belebung und Stärkung insbesondere des Zentrums ein. Sie brachte neue, frische Ideen mit, griff bestehende Ideen auf, begeisterte und vernetzte Akteure, um gemeinsam Impulse zu setzen und die Innenstadt lebendiger zu gestalten. Durch ZIZ wurden Projekte angestoßen und finanziert sowie beim Verfügungsfonds kofinanziert. Erfolgreiche Formate werden hoffentlich auch nach dem Auslaufen von ZIZ und der damit verbundenen „Anschubfinanzierung“ von den Akteuren, Vereinen sowie Engagierten getragen und fortgeführt.



Änderung Straßennamen und Neuweisung Hausnummern sowie Neuordnung Anschriften in der Stadt Wilsdruff mit Ortsteilen Informationen zum Verfahrensstand

26 Straßennamen sind in Wilsdruff und den Ortsteilen mehrfach vergeben. Nachdem die Ortschaftsräte in enger Abstimmung mit, Anwohnern, Gewerbetreibenden sowie örtlichen Vereinen ihre Vorschläge zur Umbenennung eingereicht haben, befasst sich der Stadtrat in seiner Sitzung am 18. September 2025 mit dem Thema. Bei Vollzug der Vorschläge käme es in Wilsdruff und den Ortsteilen zu insgesamt 31 neuen Straßennamen sowie zahlreichen neuen Hausnummern. Für 65 Anschriften würde sich sowohl der Straßename als auch die Hausnummer ändern. Die Änderungen sollen zum **1. Januar 2026** in Kraft treten und gleichzeitig die einheitliche Postleitzahl 01723 eingeführt werden. Im Übrigen verweisen wir auf die vorangegangene Berichterstattung u. a. im Amtsblatt Ausgabe 10/2025 vom 22. Mai 2025.



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

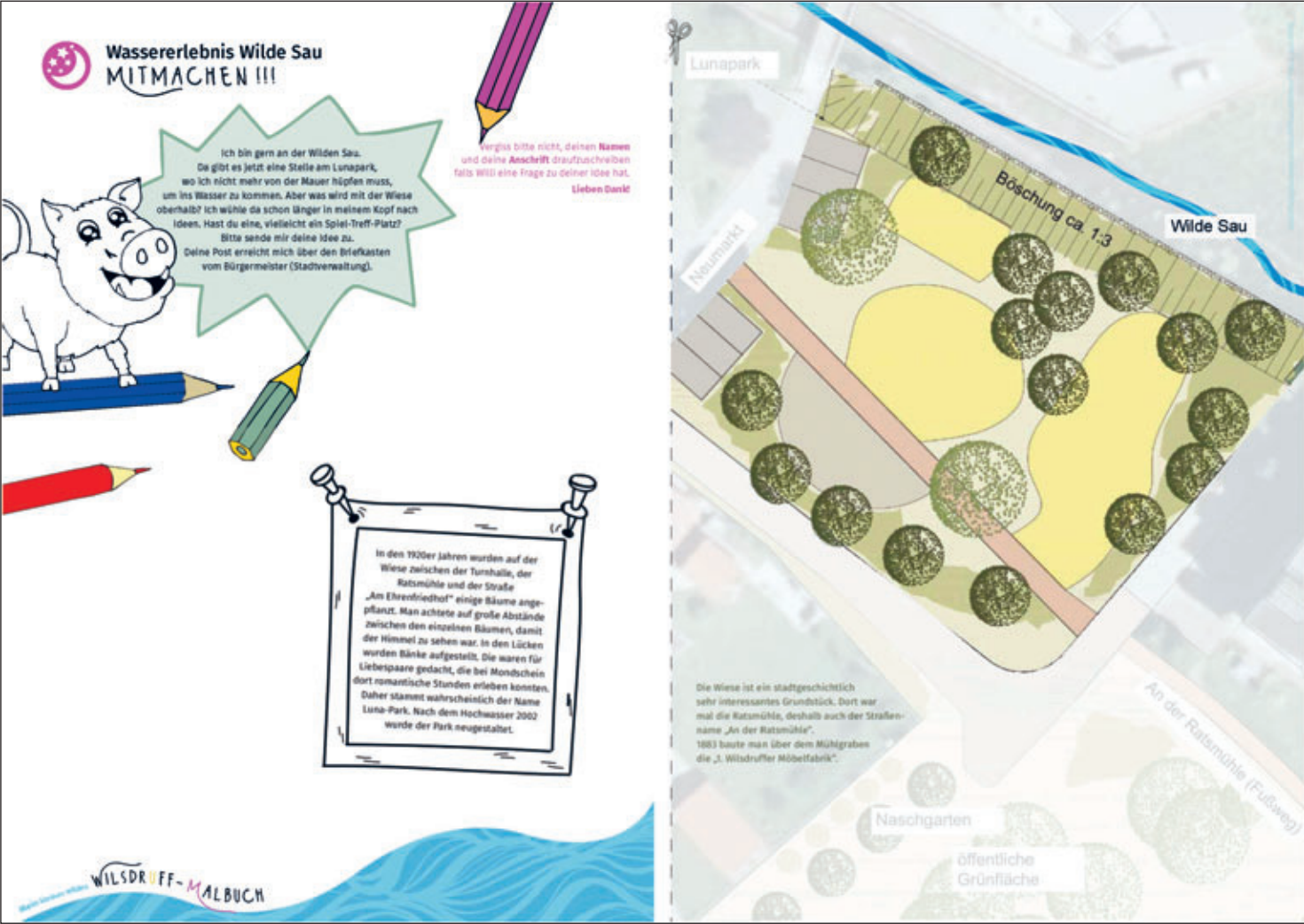
Wassererlebnis Wilde Sau – Wer hat noch Ideen?

Schön, dass schon ein paar Ideen für den Spiel-Treff-Platz vorliegen. Wer erinnert sich noch an den Aufruf von Willi Wildschwein in „Mein kleines wildes Wilsdruff-Malbuch“? Die Spiegelung der Fantasie macht bestimmt Spaß – und es dürfen gern noch mehr Ideen dazukommen. Mit dem Wassererlebnis Wilde Sau wird aus dem SEKO bzw. dem Ergebnis der Bürgerumfrage der Wunsch nach einem weiteren Spielplatz und zusätzlicher Begrünung an einem attraktiven innerstädtischen Standort, aufgegriffen. Das SEKO sieht für den Bereich Neumarkt/Lunapark die Aufwertung und Gestaltung der Grünflächen, eine Erhöhung der Aufenthaltsqualität sowie das grundlegende Ziel, die Innenstadt als Begegnungsraum zu gestalten. Das innerstädtische Wohnen – ohne eigenes Grundstück/Grün, als Wohnungseigentum und im Mietsegment – soll insbesondere für Familien attraktiver werden. Mit Aufenthalt und Spielmöglichkeiten vor Ort werden dazu Anreize geschaffen. Für die vielen Wilsdruffer Kinder- als auch Pflegeeinrichtungen wird ebenfalls ein weiterer Anziehungspunkt geschaffen, bestehende Grün- und Aufenthaltsbereiche Wilsdruffs werden zudem weiter vernetzt. Daraus entstand die Idee, auf dem brachliegenden städtischen Grundstück einen Begegnungsraum mit öffentlichem Spielplatz zu planen. Anfang 2024 wurde die Vorplanung beauftragt. Nach Baugrunduntersuchung, Vermessung und Klärung verschiedener Eckdaten wurden Varianten mit Kostenschätzungen erstellt. Ein Gedanke war, im Spielbereich die Themen Wasser, Mühle und Möbelstadt funktionell sowie gestalterisch aufzugreifen und zu verbinden. Als Alleinstellungsmerkmal könnte an den „Küchentisch mit herausziehbarem Aufwaschtisch“ – in geeigneter Weise ablesbar und bespielbar - symbolhaft

erinnert werden. Mit dem Vorentwurf von Landschaftsarchitektur Frase nahm die Stadt Wilsdruff bei „Ab in die Mitte“ 2024 teil, leider ohne einen Preis zu erhalten. In die Vorplanung wurden angrenzende kommunale Grundstücke einbezogen. Im Anschluss an den privaten Garten sollte in der Grünfläche ein Naschgarten den vorhandenen Gehölzbestand ergänzen. Für den Naschgarten engagierte sich die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wilsdruff-Limbach. Andreas Däßler pflanzte am 1. Dezember 2024, von Familie Adam familiär tatkräftig unterstützt fünf Obstbäume sowie fünf Beerensträucher und übernahm gleichzeitig die Patenschaft. Das Pflanzgut kam über die Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume“ aus der Baumschule Schäfer in Naustadt, wo sich die Kirchgemeinde erfolgreich beworben hatte. Im Rahmen des Bundesprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ konnte die Umgestaltung der Stützmauer zu einer Böschung verwirklicht werden. Dem Antrag auf Aufnahme ins Maßnahme- und Finanzierungskonzept im Programm LZP - Lebendige Zentren stimmte die SAB am 12. Mai 2025 zu. Einen Tag später bestätigte sie auch das bereits errichtete Geländer als Teil der im LZP förderfähigen Gestaltungsmaßnahme. Mit Erscheinen des Wilsdruff-Malbuches wurde aufgerufen, Gestaltungsideen einzureichen. Ersten Ideen wurden bereits als Freiluftgalerie bei der Saisoneroöffnung am Spielplatz Stadtpark am 7. Mai 2025 und der Eröffnung des Pumptracks mit Skateareal am Parkstadion am 1. Juni 2025 ausgestellt.

Wo sind Eure Ideen?

Wir sammeln kreative Vorschläge für unseren Spiel-Treff-Platz.



Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgerbüro Wilsdruff

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
(16:00 bis 18:00 Uhr
nach Terminvereinbarung)
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung
Sekretariat Beigeordneter 463-112
Hauptamt 463-100
Bürgerbüro Wilsdruff 463-120
Standesamt 463-130
Vollzugsdienst/Ordnungs-
angelegenheiten 0172 3693900
Kämmerei/Kasse 463-205
Grund- und Gewerbesteuer 463-206
Bauamt 463-322
Straßenbeleuchtung 463-319
Winterdienst 463-322
Liegenschaften/Immobilien 463-314
Wohnungswesen 463-323
Bauhof 463-401

Für Seniorenarbeit Wilsdruff:

Ansprechpartner für
die Seniorenarbeit in



Braunsdorf:

Martina Noack Tel. 0351/65854572

Grumbach:

Thomas Kurth-Loth Tel. 0174/3042595

Helbigsdorf:

Wilfried Eberhardt Tel. 035209/20682

Kaufbach:

Sonhild Postler Tel. 035204/794849

Kesselsdorf:

Fortuna Schiefelbein Tel. 03204/47722

Kleinopitz:

Monika Bredberg Tel. 035203/39261

Limbach:

Sylvia Buro Tel. 035204/60812

Mohorn:

Ute Bauer Tel. 0174/9027270

Oberhermsdorf:

Karin Baumann Tel. 0351/6503079

Wilsdruff:

Christa Handke Tel. 035204/48014

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Das Ordnungsamt informiert – Feuerwerke

Immer wieder fühlen sich Anwohner durch Lärm in den Abend- und Nachtstunden, verursacht durch nicht genehmigte Feuerwerke, gestört.

Beachten Sie bitte, dass nicht nur ihr eigenes Wohlbefinden leidet, sondern auch massiv das der Tiere. Auslöser dafür sind private Veranstaltungen oder auch einfach ohne Anlass gezündete Feuerwerkskörper.

Nach den gesetzlichen Vorschriften dürfen Feuerwerke von Privatpersonen nur zu Silvester abgebrannt werden, ansonsten wird für jedes Feuerwerk eine Ausnahme genehmigung der Gemeinde benötigt.

Ausnahmen werden nur aus ganz besonderem Anlass, wie Hochzeit, hoher runder Geburtstag oder großes Firmenjubiläum, zugelassen. Wer ohne entsprechende Erlaubnis ein Feuerwerk zündet, handelt **ordnungswidrig**. Sofern der Verursacher ermittelt werden kann, wird die Ordnungswidrigkeit mit der Verhängung eines Bußgeldes bis zu 10.000,00 Euro geahndet. Jedes genehmigte Feuerwerk wird in dem Informationskasten des betroffenen Ortsteils von Wilsdruff öffentlich bekannt gemacht, aber auch beim Ordnungsamt der Stadtverwaltung kann über abgebrannte Feuerwerke nachgefragt werden. Wir appellieren an die Vernunft aller Einwohnerinnen und Einwohner.

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff – BAB 4 / S 177

Im Zeitraum vom 23. Juli 2025 **bis zum 17. Dezember 2025** wird die Anschlussstelle Wilsdruff in Fahrtrichtung Aachen voll gesperrt. In Fahrtrichtung Dresden bleibt die Anschlussstelle durchgängig befahrbar. Die Umleitungsstrecke wird entsprechend ausgeschildert.

Wilsdruff

Voraussichtlich ab 28. April 2025 **bis voraussichtlich Ende Oktober 2025** erfolgen im Bereich der „Freiberger Straße“ zwischen Einmündung „Parkstraße“ und Abzweig „Grumbacher Weg“ Arbeiten zur Erneuerung der Gasleitung im Auftrag der SachsenEnergie. Die Arbeiten werden abschnittsweise in Vollsperrung ausgeführt. Die Zufahrt für anliegende Gewerbetreibende sowie den öffentlichen Nahverkehr ist gesichert.

Wilsdruff/Limbach

Ab dem 10. März 2025 **bis voraussichtlich zum 21. Dezember 2025** wird auf der S36 zwischen Wilsdruff und Limbach eine Verkehrsbeschränkung für den LKW-Durchgangsverkehr mit Anordnung des Zusatzzeichens „Lieferverkehr frei“ sowie einer Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h angeordnet.

Grumbach

Voraussichtlich ab Mitte Juni 2025 **bis 31. Dezember 2026** wird im Bereich „Am Gewerbepark HNr. 4“ eine Baustellenausfahrt eingerichtet.

Grumbach

Voraussichtlich ab 3. September 2025 **bis 16. September 2025** wird die Karl-Kirschen-Straße in Höhe der HNr. 38 voll gesperrt. Grund hierfür ist die Herstellung eines Abwasseranschlusses.

Kesselsdorf

Im Zeitraum vom 21. Juli 2025 **bis voraussichtlich Mitte Oktober 2025** erfolgt der grundsätzliche Ausbau der Fahrbahn im Zschoner Ring. Das Baufeld erstreckt sich über den nördlichen Teil des Zschoner Rings von HNr. 12 bis HNr. 30.

Herzogswalde

Voraussichtlich ab dem 18. August 2025 **bis 30. Januar 2026** wird im Bereich K9006/Herzogswalde Straße eine Baustellenein- und Ausfahrt wegen der Erneuerung eines Schmutzwasserpumpwerkes eingerichtet.

Oberhermsdorf

Voraussichtlich ab dem 1. September 2025 **bis 10. September 2025** wird die Nordstraße in Höhe der HNr. 3 voll gesperrt. Grund hierfür ist ein Rohrbruch an der Hausanschlussleitung.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen und Beschilderungen.

Alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die bauzeitlichen Einschränkungen und besonders umsichtige Fahrweise im Bereich der Arbeiten gebeten.

Blutspende

► **Kesselsdorf** – Dienstag, **14. Oktober 2025, 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr**, Dorfgemeinschafts-
haus, Schulstraße 2, 01723 Kesselsdorf.

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Kleiner Hinweis! Bis 26. September 2025 verlosen wir monatlich unter allen Blutspenderinnen
und Blutspendern einen Übernachtungsaufenthalt für zwei Personen im Tropical Islands – inklusive
Frühstück und Eintritt für zwei Tage.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro,
Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123 erfragt oder abgeholt werden:

1 Fahrradschloss-Schlüssel mit Schlüsselband vom 02.03.2025 in Wilsdruff • **1 Brillen-
etui** mit Inhalt vom 04.03.2025 in Kesselsdorf • **1 Chip** – Schulspeisung mit Schlüsselband
vom 05.03.2025 in Wilsdruff • **1 Mobiltelefon** vom 05.03.2025 in Kesselsdorf • **1 Gürtel-
tasche** mit Inhalt vom 10.03.2025 in Wilsdruff • **1 schwarzer Herrenhut** vom 10.04.2025
in Wilsdruff • **1 Hörgerät** vom 16.04.2025 in Wilsdruff • **1 kleine schwarze Damen-
handtasche** mit Inhalt vom 20.04.2025 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** vom
26.04.2025 in Wilsdruff • **1 Brille** vom 30.04.2025 in Kesselsdorf • **1 Armband** vom
02.05.2025 in Wilsdruff • **Bargeldfund** vom 16.05.2025 in Wilsdruff • **1 Sicherheits-
schlüssel** vom 20.05.2025 in Kesselsdorf • **1 Sonnenbrille** vom 22.05.2025 in Wilsdruff •
3 Sicherheitsschlüssel vom 23.05.2025 in Grumbach • **3 Sicherheitsschlüssel** mit An-
hänger vom 01.06.2025 in Grumbach • **1 KFZ-Schlüssel** vom 16.06.2025 in Limbach •
1 Rucksack mit Inhalt vom 24.06.2025 in Wilsdruff • **2 Fahrradschloss-Schlüssel** vom
25.06.2025 in Wilsdruff • **1 Schlüsselbund** mit Anhängern vom 09.07.2025 in Grumbach
• **1 Sicherheitsschlüssel** vom 10.07.2025 in Wilsdruff • **1 Schlüsselbund** vom
10.07.2025 in Wilsdruff • **1 Sicherheitsschlüssel** mit 2 Transpondern vom 17.07.2025 in
Kesselsdorf • **1 Sicherheitsschlüssel** vom 29.07.2025 in Wilsdruff • **1 Mobiltelefon** vom
01.08.2025 in Kesselsdorf • **1 Schlüsselbund** vom 13.08.2025 in Wilsdruff • **1 Metall-
armband** vom 18.08.2025 in Wilsdruff • **1 Schlüsselbund** vom 24.08.2025 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Ver-
antwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnen-
den Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im
Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. • **Verantwortlich für Redaktion, Satz,
Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lich-
tenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: [info@riedel-
verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Reinhard Rie-
del. Es gelten die AGB der Riedel GmbH & Co. KG. • **An-
sprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwal-
tung** ist Katja Pfützner, Telefon: 035204 463-102 •
E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Stadtverwal-
tung, FFW • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auf-
lage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei
bereitgestellt. • **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amts-
blatt erscheint am 25.09.2025 und Redaktionsschluss ist
am 15.09.2025 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten,
dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wils-
druff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt be-
rücksichtigt werden können.

Mitglied der bvdM-Klimainitiative

Wir setzen uns für Klimaschutz ein
und haben die gesamten Emissionen
der Wertschöpfungskette unseres
Unternehmens kompensiert.

ID-Nr. 25198625 • gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

Sitzung des Stadtrates

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet
am **Donnerstag, 18. September 2025,
19:00 Uhr**, Stadt- und Vereinshaus Klein-
bahnhof Wilsdruff, Freiburger Straße 48,
01723 Wilsdruff (barrierefrei), statt.

Sitzung des Technischen Ausschusses

Die nächste Sitzung des Technischen Aus-
schusses findet am **Donnerstag, 11. Sep-
tember 2025, 19:00 Uhr**, im Rathaus,
Markt 1, 01723 Wilsdruff (barrierefrei),
statt.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters
Marco Broscheit und der stellvertretenden
Friedensrichterin Sabine Neumann findet
am **14. Oktober 2025, 17:00 Uhr bis
18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wils-
druff statt. Diese können Sie an jedem wei-
teren zweiten Dienstag im Monat besu-
chen. Unter der Telefonnummer 0162
2673564 können gern individuelle Ab-
sprachen erfolgen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wils-
druff, Nossener Straße 21 a, Telefon
035204 463-800

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 12:00 bis 18:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind
wir für Sie da. Recherchieren Sie über das
Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in
unserem Buchbestand. Wir sind für Sie
online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Kontakt zum Polizeistandort
Wilsdruff

Telefon: 035204 20370

Alternativ erreichen Sie das Polizeirevier
Freital unter der Telefonnummer 0351
647260.

LAUF UM DEN NACKSCHEN ARSCH

Am 21.09.2025 ab 11:00 Uhr
Strecken: 800 m und 3 km
Am Parkstadion in Wilsdruff

FLIZZY-ABZEICHEN
Zeit: 11:00-13:00 Uhr
Altersklassen: 2018 und jünger
Startgebühr: 1 €

An sieben Stationen dürfen die Kinder ihr Können unter Beweis stellen:
Standweitsprung, Zielwerfen, Kumpfbeugen, Pendellauf, Balancieren, Springen und Rollen.

Haben sie diese absolviert, gibt es für alle eine **Urkunde** und das **Kindersportabzeichen** mit der Sportmaus Flizzy als Anhänger.

Anmeldung bis 14.09.2025 an:
Kindersport.Wilsdruff@gmail.com

BAMBINILAUF
Beginn: 14:00 Uhr
Strecke: 800 m
Startgebühr: 1 € (Nachmeldungen 5 €)
Altersklassen: 2016 und jünger

HAUPTLAUF
Beginn: 14:30 Uhr
Strecke: 3 km
Startgebühr: 3 € (Nachmeldungen 5 €)
Altersklassen: Jeder darf mitmachen

Anmeldung bis 17.09.2025 an:
Susann.Thomalla@gmx.de

Mehr Infos unter:

FESTHALLE "SCHIENE" WILSDRUFF

WIR FEIERN 10. GEBURTSTAG
DEUTSCHE ROCKMUSIK

SAAXON

LÄDY EIN ZUH

ROCKABEND

GASTBAND
COUNTRY ROADS BAND

04. OKTOBER 2025

FÜR GETRÄNKE & KLEINEN IMBISS IST GESORGT

EINLASS: 18 UHR BEGINN: 20 UHR

KARTENVORVERKAUF IN DER BÜCHERSTUBE SIEGEMUND & ABENDKASSE 5,-€

www.saaxon.de

Wissenswertes

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff



Wilsdruffer Geschichten 2025 – Bauern, Bauen, Bink

Auch dieses Jahr gibt es im September wieder unsere Wilsdruffer Geschichten. Bei diesem Stadtrundgang der etwas anderen Art bringen wir Ihnen Straßen und Gebäude in Wilsdruff näher, über die Sie bisher vielleicht noch nicht so viel wussten. Diesmal geht es vom Birkenhainer Weg über die alte Meißner Straße. Entlang der Route besuchen wir, wie immer, interessante Orte und tolle Menschen, die Ihnen Geschichte ganz persönlich näherbringen. Endpunkt unseres Rundganges ist das alte Gut Bink, was für die Umgestaltung des Areals an der Autobahn abgerissen werden muss. Auch über die Pläne zu Umgestaltung und Neubau können Sie in diesem Jahr etwas erfahren. Am Ende gibt es, wie immer, Erfrischungen und Zeit für Gespräche. Los geht es am **28. September 2025, 14:00 Uhr** auf dem Birkenhainer Weg, am Bahndamm (gegenüber Birkenhainer Weg 4). Dort gibt es einige Parkplätze. Ansonsten parken Sie am besten auf den Supermarktparkplätzen an der Meißner Straße, von dort ist es nur ein kurzer Weg. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Kommen Sie einfach vorbei – wir freuen uns auf Sie.

Vivien Ernst
Artur-Kühne-Verein Wilsdruff

STADTGESCHICHTE NEU ERLEBEN



Von den Bauern auf dem Birkenhainer Weg bis zum verfallenen Gut Bink - erfahren Sie Geschichte aus ganz persönlichen Perspektiven und erhalten Sie einen Überblick über die Pläne für Veränderung und Neubau am Areal an der Autobahn

WILSDRUFFER GESCHICHTEN 2025

- ÜBER DEN BIRKENHAINER WEG UND DIE ALTE MEIßNER STRASSE -

28. SEPTEMBER 2025
14 UHR
TREFF:
AUF DEM BIRKENHAINER
WEG AM BAHNDAMM
(GEGENÜBER BIRKENHAINER
WEG 4)



www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein



STADTGESCHICHTE NEU ERLEBEN

Wissenswertes

Ortsverein „Wilsdruffer Land“: Die sächsischen Landfrauen freuen sich auf eine kreativ und farbenfrohe Herbstzeit

Der Sommer neigt sich, der Herbst klopft an die Tür. Wir melden uns zurück aus der Sommerpause, haben Erholung und Kraft getankt und auch Inspirationen gesammelt, für die kommende bunte Herbstzeit, auf die wir uns alle sehr freuen.

Vor der Urlaubszeit trafen wir uns im Juli zum diesjährigen Sommerplausch im Landfrauengarten. Neben einem spannenden Vortrag zum Thema „Frauen im Fokus“ gab es anregende Gespräche und ein gemütliches Beisammensein unter freiem Himmel. Zum Stadtfest Wilsdruff beteiligten wir uns Mitte August in Kooperation mit der Zentrumsmanagerin Franziska Haase mit einer „bewegenden“ Veranstaltung: Unser erstes Yoga & Picknick im Stadtpark Wilsdruff wurde von der Yogalehrerin Maria wundervoll angeleitet und traf genau den Wunsch nach Bewegung und Entspannung unserer Landfrauen und Gäste. Nach der sportlichen Einheit saßen wir entspannt beim Picknick im Grünen zusammen. Ein gelungener Start in den Sonntag, mit Atmung und Natur im Einklang. Wandern, Wein und Winzerlatein - unsere diesjährige Bildungsfahrt führte uns in die regionalen Weinhänge der Lößnitz. Mit der Unterstützung durch die Microförderung der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt fuhren wir mit Sachsenexpress gemein-



sam im Bus zur Hoflößnitz nach Radebeul. Dort erwartete uns eine geführte informative Wanderung bei herrlichem Sommerwetter und wunderbaren sächsischen Weinen. Wir erfuhren alles Wichtige zum Weinanbau in Sachsen und auch einige historische Anekdoten der Region. Die Sorgen der Winzer in Bezug auf Klimawandel und Anforderungen an Bioanbau waren ebenfalls interessante Themen. Es hat uns sehr gefallen und neugierig gemacht, was unsere vielfältige Region noch so alles an Wissenswertem bietet. Bevor es richtig herbstlich wird, nutzten wir die warmen Tage noch einmal für Yoga im Grünen, diesmal im Landfrauengarten. Maria führte uns wieder durch eine kraftvoll entspannte Stunde. Beim anschließenden „Drink & Snack“ kamen gute Gespräche zu Stande und jede von uns startete energiegeladener in die neue Woche. Diese Tradition werden wir auch im nächsten Jahr fortsetzen. Worauf freuen wir uns in den kommenden Tagen?

- **29. September 2025, 18:00 Uhr** Pinsel & Prosecco in der Hofscheune Oberhermsdorf
- **2. Oktober 2025, 18:00 Uhr** Frauenschicksale – ein Lesevortrag im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf
- **24. Oktober 2025, 13:00 Uhr** Ausflug nach Herrnhut – Führung und Kreatives bei den Herrnhuter Sternen

Eine bunte und erlebnisreiche Herbstzeit wünschen wir euch.

Sächsische Landfrauen „Wilsdruffer Land“

Wissenswertes

Erfolgreiche Leichtathleten beim Sportfest in Cossebaude sowie Ehrung für Elena Schädlich

Beim Sportfest des TSV Cossebaude am 24. August 2025 zeigten unsere jungen Leichtathletinnen erneut starke Leistungen. Alle Teilnehmenden unserer Abteilung konnten sich über mindestens eine Medaille freuen. Das war ein schöner Erfolg für das gesamte Team. In der Altersklasse W8 überzeugte Runa Barth mit einem souveränen Mehrkampf und gewann die Goldmedaille. Sie stellte dabei zwei persönliche Bestleistungen mit 8,36 Sekunden über 50 Meter und 3,31 Meter im Weitsprung auf. Emelie Uhlmann sicherte sich Bronze und glänzte ebenfalls mit neuen Bestwerten: Sie sprintete die 50 Meter in 9,06 Sekunden und sprang mit 3,36 Metern die Tagesbestweite ihrer Altersklasse. Auch im vor Ort zusammengestellten Pendellauf in gemischten Teams zeigten Emelie und Runa Teamgeist. Emelies Mannschaft gewann dabei Silber, Runa holte Bronze. Anna Petersen (W10) lief die 50 Meter in schnellen 8,19 Sekunden und holte damit Silber. Im Weitsprung trat sie mutig in der höheren Altersklasse



W12 an und erreichte mit 3,81 Metern eine persönliche Bestweite und konnte damit auch ältere Konkurrenz besiegen. Auch in den höheren Altersklassen gab es erfreuliche Ergebnisse: Elisa LeBlanc (W12) sprintete die 75 Meter in 10,96 Sekunden und verpasste das Podium nur um vier Hundertstel. Elena Schädlich (W11) zeigte im Weitsprung eine solide Leistung mit 4,18 Metern und landete ebenfalls knapp hinter den Medaillenrängen.

Ylvi Szekely (W12) übersprang erstmals die 4-Meter-Marke mit 4,08 Metern. Gemeinsam mit Emma Schelzig holten sie in der 4x75 Meter-Staffel die Silbermedaille. Besonders gefreut hat uns die Ehrung von Elena Schädlich beim Sommerfest der Stadt Wilsdruff am 19. August 2025. Im vergangenen Jahr wurde sie Zweite bei den Deutschen Meisterschaften im Keulenwurf. In diesem Jahr überzeugte sie bei den Landesmeisterschaften im „Goldenen Oval“ in Dresden mit dem Titel im Hochsprung sowie zwei Vizemeistertiteln im Weitsprung und im Mehrkampf. Ein herzlicher Dank gilt unserem Trainer Karlheinz Böhle, der mit viel Engagement und Geduld unsere Leistungsgruppe begleitet. Seine Arbeit bildet die Grundlage für die sportlichen Erfolge unserer Athletinnen.

Sandy Uhlmann, Abteilung Leichtathletik



Veröffentlichungen Dritter

Handball-Camp in Wilsdruff begeistert über 100 Kinder

Fünf Jahre in Folge und die Begeisterung wächst weiter: Das Handball-Camp der SG Motor Wilsdruff in Kooperation mit Herzsprung e. V. hat in diesem Sommer erneut über 100 Kinder in Bewegung gebracht. Insgesamt 106 junge Handballerinnen und Handballer erlebten ein Wochenende voller Sport, Spaß und Teamgeist. Auf die Teilnehmenden warteten sechs intensive Trainingseinheiten, geleitet von dem engagierten Trainer-

team von Herzsprung e. V. Mit viel Energie, Tipps und Motivation wurde an Technik und Taktik gefeilt – immer mit dem Ziel, die Freude am Handballspiel zu stärken. Für strahlende Gesichter sorgte das große Mixed-Turnier am Samstag, bei dem die Kinder das Gelernte sofort in spannenden Spielen umsetzen konnten. Mindestens genauso unvergesslich war das Abendprogramm: Disco mit Musik und Spielen und eine gemeinsame

Übernachtung in der Sporthalle – ein echtes Highlight, das lange in Erinnerung bleibt. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Trainerinnen und Trainer der SG Motor Wilsdruff war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Das Handball-Camp hat einmal mehr gezeigt, wie viel Spaß gemeinsames Training, Wettkampf und Gemeinschaft bereiten können. Die Energie und Freude der Kinder haben alle angesteckt – und die Vorfreude auf die 6. Auflage im nächsten Jahr ist schon jetzt riesig.

Lena Karisch, Vorsitzende Herzsprung e. V.



Samstag, 4. Okt. 2025

„Sternwander-Tag“

im GEOPARK Sachsens Mitte

Die **Ranger des GEOPARKs** laden alle Naturfreunde zu einem spannenden **Sternwander-Tag** im Tharandter Wald ein. Dabei können Sie aus mehreren Angeboten wählen.

- Führung durch unseren GEO-Infopunkt in Grillenburg**
- „Kraftquell Wald – andere nennen es Waldbaden“** (ca. 2 Std.)
- „Lieber auf dem Holzweg wandern als auf dem Holzweg sein“** und **„Sinnespfad“** (auch für Personen mit Beeinträchtigungen • ca. 3,5 km / ca. 1,5 Std.)
- „Rund um die Grillenburg Schlossteiche“** mit Geotop **Sandsteinbruch** am Flügel Jägerhorn, **Jagdschloss** und **Neues Jägerhaus** (ca. 4 km / ca. 2 Std.)

Besichtigung des **GEO-Infopunktes**: (Seerenteichstr. 2 / Grillenburg) • ab 09:30 Uhr
Geführte Wanderungen: mit den Rangern • Start am GEO-Infopunkt 10:00 Uhr
Unkostenbeitrag: Erwachsene 5 EUR • Kinder bis 14 Jahre kostenlos
Anmeldung: bitte bis 02. Oktober unter: kontakt@geopark-sachsen.de
Imbissmöglichkeiten: am Badeteich und am Gondelteich (witterungsabhängig).

Sandsteinbruch am Flügel Jägerhorn
 Hier wurde der Stein für die „Goldene Pforte“ am Freiburger Dom gebrochen.

Anreise Bus: RVSÖE • Linie 363 (Freital - Tharandt - Fördergersdorf - Grillenburg - Klingenberg)
Anreise PKW: Parken am Zentralparkplatz (Ortsausgang Richtung Tharandt)

GEOPARK Sachsens Mitte e.V.
 Talstraße 7 • 01738 Dorfhain • Tel.: 035055 696820
kontakt@geopark-sachsen.de • www.geopark-sachsen.de



Sächsische Schweiz - Osterzgebirge
Landrat



Diakonie Pirmna

INFOABENDE

zur Familiären Bereitschaftsbetreuung und Pflegefamilie für Vollzeitpflege

Überforderung, Gewalt, Suchtprobleme oder psychische Erkrankungen der Eltern. Das sind häufige Gründe, warum das Jugendamt Kinder kurzfristig aus ihren Familien nehmen muss. Um in solchen akuten Situationen schutzbedürftigen Kindern helfen zu können, braucht es Familien, die bereit sind, die Kinder zeitweise bei sich aufzunehmen.




Kontakt:
Frau Eilfeld
T 03501 5710-393
ffb@diakonie-pirma.de
Herr Klose
T 03501 515-2176
pflegekinderdienst@
landratsamt-pirma.de

**LIEBEVOLLES ZUHAUSE FÜR
PFLIEGKINDER GESUCHT!**

Bild: iStock.com/gera

An diesem Abend möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, mehr über die wertvolle Arbeit von Bereitschaftsbetreuungs- und Pflegefamilien zu erfahren und wie Sie Kindern in Not Schutz und Fürsorge bieten können. Wir werden Informationen zu den Voraussetzungen, dem Ablauf und den Unterstützungsangeboten für Bereitschaftsbetreuungs- und Pflegefamilien bereitstellen.

Sie möchten sich unverbindlich informieren?
Wir laden Sie zu unseren Infoabenden am **29.04.2025** und **21.10.2025** jeweils **von 17–19 Uhr** im Diakonie- und Kirchgemeindezentrum in Pirmna-Copitz ein.

Diakonie- und Kirchgemeindezentrum
Schillerstr. 21 a / 01796 Pirmna-Copitz
www.diakonie-pirma.de

Tag des offenen Denkmals®

Im Kirchgemeindegelände Wilsdruff-Freital

14.9.
2025



Bundesweit koordiniert durch die

Wir laden Sie herzlich ein nach Wilsdruff, Limbach, Pesterwitz, Tharandt, Fördergersdorf, Grumbach, Freital, Mahorn, Blankenstein, Herzogswalde, Helbigsdorf, Constappel, Weistrop und Unkersdorf! Zum Tag des offenen Denkmals®, am 14.09.2025, sind die Kirchentüren für Ihre Entdeckungstour geöffnet.

DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ



Der JuNa-Praxistag ist offen für alle zwischen 7 und 18 Jahren. Die Teilnahme ist kostenfrei.

27. September 2025 | 11.00 bis 16.00 Uhr

Junge Naturwächter (JuNa) Praxistag

IGEL IM HERBSTWALD

Treffpunkt: Freital/Tharandt (bei Anmeldung)

Klein, stachelig und voller Geheimnisse -

jetzt dreht sich alles um den Igel und sein Leben im herbstlichen Wald. Gemeinsam gehen wir auf Spurensuche und erfahren, wie sich die Igel auf den Winter vorbereiten.

Ein besonderes Highlight: Wir besuchen eine Igelstation und lernen, wie verletzten Tieren geholfen wird.



Klingt spannend? Dann seid mit dabei und meldet euch bis zum 19. September an unter uwz-freital@web.de oder 0351 64 50 07!





Naturschutzstation Osterzgebirge e.V.
Am Bahnhof 1
01773 Altenberg
www.naturschutzstation-osterzgebirge.de
info@naturschutzstation-osterzgebirge.de

DigiSpace



15. – 17. Oktober 2025

Martin-Luther-King-Haus Schmiedeberg

Virtual Reality erleben...eigene VR-Brille fürs Smartphone bauen...ferne Coding-Skills mit CoSpaces...entwickle deine Ideen für die Zukunft

Für alle zwischen 14 und 17 Jahre

100 % kostenlos

Übernachtung inklusive

Nur begrenzte Plätze

Schnell anmelden!

www.projugendev.de/









Veröffentlichungen Dritter

Familien-Rundwanderung auf dem ehemaligen „Forstlichen Lehrpfad Grillenburg“

Dieser wurde im Tharandter Wald in den 1960-er Jahren angelegt. Nun vergleichen wir, welche Veränderungen sich bisher vollzogen haben. Die ca. 4,5 Kilometer, im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte, lassen sich gut begehen. Am Samstag, **27. September 2025** treffen wir uns **09:30 Uhr** auf dem Parkplatz in Grillenburg, Dauer: ca. 2,5 Stunden. Unkostenbeitrag: Erwachsene: 5,00 Euro, Kinder: frei. Anmeldung erwünscht: Telefon: 035205 2530 oder per E-Mail: moegel_bs@web.de. Herzlich willkommen!

Rolf Mögel, Gästeführer ERZGEBIRGE

Wandern im Nationalen GEOPARK Sachsens Mitte

Die geführte Rundwanderung zur Geologie und Natur des Tharandter Waldes, anlässlich des „Tags des Geotops 2025“ führt von Kurort Hartha zur Ernemannhütte, dem Klingenquell, der Spechtshausner Schweiz, zum Geotop Ascherhübel mit Hexenhäusel, „Imbiss am Waldrand“, zum Geotop Kugelpfechstein, Forstamt Spechtshausen, zur Preußenschanze, Hartenberg-Glocke, zurück. Neben geologischen Elementen, gibt es Erläuterungen zum Wald mit den Einteilungen in Schneisen und Flügeln, zu Quellen, Hochmoor u. a. m. Strecke: beträgt ca. sieben Kilometer. Treffpunkt: Sonntag, **20. September 2025**, Kurplatz in Kurort Hartha, Start: **09:30 Uhr**. Dauer ca. vier Stunden. Die Führung kann als Fortbildung eingeordnet werden. Teilnahmebestätigung möglich. Unkostenbeitrag: Erwachsene: 7,00 Euro, Kinder: 2,00 Euro. Anmeldung erbeten: Telefon: 035203 2530 oder per E-Mail: moegel_bs@web.de. Herzlich willkommen!

Rolf Mögel, Gästeführer ERZGEBIRGE

Anzeige(n)

MITMACHEN
UND TEAMWORK
(ER)LEBEN.
SCAN ME
#wilsdruff112
FEUERWEHR-WILSDRUFF.DE





Anzeigentelefon

für gewerbliche Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200

Die Feuerwehr berichtet

Gemeinsam stark – Jugendfeuerwehren der Stadt Wilsdruff im Zeltlager



Am Wochenende, 15. August 2025 bis 17. August 2025, hieß es für die Jugendfeuerwehren der Stadt Wilsdruff: Zelte aufschlagen am Lokschuppen in Mohorn! 86 Kinder, Jugendliche und Betreuer machten sich auf zu einem erlebnisreichen Wochenende voller Action, Spaß und Gemeinschaft. Los ging es mit einer feierlichen Eröffnung durch den Stadtwehrleiter Falk Arnhold, Bürgermeister Ralf Rother und dem Beigeordneten Carsten Hahn. Gleich danach stand der erste Programmpunkt auf dem Plan: Ein Ausflug zum Flugplatz Mohorn. Die spannende Besichtigung sorgte für viele neugierige Blicke, bevor der Abend mit einem gemütlichen Kino unter freiem Himmel – Popcorn inklusive – ausklang. Am nächsten Morgen starteten alle mit einer Wanderung ins Waldbad Grund, wo sich auch die Kinderfeuerwehren aus Kesselsdorf und Wilsdruff anschlossen. Dort wartete ein abwechslungsreiches Stationsprogramm: Unter Anleitung eines Rettungsschwimmeraus-

bilders übten die Jugendlichen wichtige Schwimmtechniken und das richtige Verhalten bei Notfällen im Wasser. Natürlich durfte auch das Baden nicht zu kurz kommen. Für die nötige Stärkung sorgte die Sportgaststätte, die alle mit einer großen Portion Nudeln und Tomatensoße versorgte – ein herzliches Dankeschön dafür! Gut gelaunt ging es am Nachmittag zurück zum Lokschuppen, wo aus der Feldküche eine heiße Kartoffelsuppe serviert wurde. Der Abend stand ganz im Zeichen von Musik und Tanz: Bei der Kinder- und Jugenddisco mit DJ und einer alko-

holfreien Cocktailbar wurde ausgelassen gefeiert. Nach einem gemeinsamen Frühstück am Sonntagmorgen hieß es dann, die Zelte abzubauen und die Heimreise anzutreten. Ein großer Dank geht an alle Unterstützerinnen und Unterstützer, die dieses tolle Zeltlager möglich gemacht haben. Bei bestem Wetter konnten die Kinder und Jugendlichen viele spannende Momente erleben und Erinnerungen sammeln, die bestimmt noch lange im Gedächtnis bleiben werden.

Öffentlichkeitsarbeit



Die Wilsdruff-App







MUNIPOLIS

Download on the App Store

GET IT ON Google Play



Schulen und Hort

- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 ... 035204 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 035204 463-830
Hort 035204 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12 035204 463-700
- Gymnasium Wilsdruff,
An der Schule 9 035204 463-420
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 . 035204 463-201

Kindertagesstätten

- Eigenbetrieb Kindertagesstätten
Wilsdruff 035204 463-888
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 035209 289547
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a 035204 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b 035204 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a . 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 . 035204 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 . 035204 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 035204 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 035204 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 035204 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 0351 65854572
- Grumbach 0174 3042595
- Helbigsdorf 035209 20682
- Herzogswalde 035209 339776
- Kaufbach 035204 40369
- Kesselsdorf 035204 47172
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 0162 5385401
- Mohorn 0174 3071994
- Wilsdruff 035204 394242

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

Unser Schüleraustausch in Tallinn

Wir, eine bunte Gruppe aus Lernenden und Lehrenden des Gymnasium Wilsdruff – machten uns voller Neugier am Montag, 2. Juni 2025 auf den Weg nach Tallinn in Estland. Was uns erwartete war weit mehr als ein gewöhnlicher Austausch: Es war eine Woche voller kultureller Entdeckungen, neuer Freundschaften und vielen Erfahrungen. Was haben wir alles erlebt? Am besten beginnen wir ganz von vorne – mit Montag, dem Tag voller Aufregung und Vorfreude auf das Kommende. Wir flogen von Dresden über Frankfurt/Main nach Tallinn und wurden am Flughafen herzlich von unseren Gastfamilien begrüßt. An den darauffolgenden Tagen besuchten wir den Unterricht im Tallinna Saksa Gümnaasium, erkundeten das Fotografie-Museum „Fotografiska“ sowie das Meeresmuseum „Eesti Meremuuseum“. Wir eroberten den Kletterpark, den Tallinner Zoo und ließen uns von der Schönheit der Tallinner Altstadt sowie der estnischen Nationalparks verzaubern. Gemeinsam mit der estnischen Schulgemeinschaft feierten wir mit einem großen Schulfest den Beginn der estnischen Sommerferien. Die Zeit mit unseren Gastfamilien verbrachten wir ganz verschieden – Besuch des Kunstmuseums, eines Escape Rooms, des Fernsehturms oder des ehemaligen Steinbruchs „Rummu“. Den letzten Abend vor unserer Rückreise verbrachten wir

gemeinsam mit den estnischen Schülern beim Bowlingspiel und einem gemeinsamen Essen, um anschließend die Woche voller Erlebnisse und Erfahrungen am Strand ausklingen zu lassen. Nun war der Abreisetag gekommen – einige Umarmungen und ein paar vergossene Tränen später flogen wir von Tallinn über Frankfurt/Main zurück nach Dresden, wo uns unsere Familien voller Vorfreude erwarteten. Nun ging es wieder nach Hause – mit unvergesslichen Erinnerungen und Erfahrungen im Gepäck: Wir haben viel Neues gelernt – über die estnische Kultur, die estnische Gastfreundschaft sowie deren Küche. Unser Dank geht an Frau Fischer sowie Herrn Kitzig, welche uns nach Estland begleitet haben. Frau Grünberg und Herrn Zickuhr danken wir für die Organisation des Schüleraustausches. Ein Dankeschön geht ebenfalls an alle Beteiligten, welche am reibungslosen Ablauf des Schüleraustausches in Wilsdruff und Tallinn mitgewirkt haben. Wir senden viele liebe Grüße nach Tallinn und bedanken uns bei euch für eure Gastfreundschaft und die schöne Zeit.

An unsere Eltern: Danke, dass ihr uns diesen Schüleraustausch ermöglicht und bei der Organisation und Verwirklichung unterstützt habt.

Franziska Stempel



Wir wünschen
einen schönen Herbst!



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

Kennenlernfahrt der 5. Klassen vom Gymnasium Wilsdruff

Treff war am 18. August 2025, 08:45 Uhr am ehemaligen Kleinbahnhof Wilsdruff. 09:00 Uhr fuhren drei Reisebusse los und kamen nach anderthalb Stunden im Kiez am Filzteich Schneeberg an. Dort wurden die Zimmer verteilt und zum Mittag gab es Nudeln mit Tomatensoße. Anschließend waren Kennenlernspiele dran. Später durften alle das Gelände erkunden, wer wollte konnte im See baden. Eine Überraschung wurde nach dem Abendbrot verkündet. Filmabend! Gezeigt wurde „Die Vorstadtkrokodile“. Nach Filmende gings auch schon ins Bett. Am nächsten Morgen war noch vor dem Frühstück, für die die es wollten, Frühschwimmen im See. Zum Frühstück war ein Büfett aufgebaut. Hinterher gab es nochmal die Möglichkeit zur Geländeerkundung. Es wurde dann Zeit für die Vorbereitung zur Klassensprecherwahl. Als diese beendet war, konnte Billard, Tischkicker oder Dart gespielt werden. Es gab auch die Möglichkeit zu kegeln und wer auch dazu keine Lust hatte, konnte baden. Zum Mittagessen gab es Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen. Nach dem Mittag haben vier Teams



Flöße gebaut. War ein Floß fertig, wurde auf dem See gerudert und es kam zu einer kleinen Seeschlacht. Noch mal schnell ins Wasser gesprungen und auf ging es zur Klassensprecherwahl, im Anschluss kleine Spiele zum Namenmerken. Noch ein bisschen Freizeit und schon war Abendbrot, wo wieder ein Büfett aufgebaut war. Bis zum Schlafengehen wurde Werwolf gespielt. Nach dem Aufstehen musste eingepackt werden. Ein letztes Frühstück vom Büfett, Lunchpakete machen und runter zum See für das

Gruppenfoto aller 5. Klassen. Als das im Kasten war, nochmal Billard, Tischkicker, Dart und Fußball oder einfach auf dem Gelände spielen. Dann ab zu den Bussen, die alle am 20. August 2025 um die Mittagszeit wieder wohlbehalten zum Kleinbahnhof Wilsdruff brachten. Auf dieser schönen und erlebnisreichen Fahrt konnten sich die 5. Klassen noch besser kennenlernen.

Johannes und Alfred, Klasse 5d



Floßbau zur Kennenlernfahrt der 5. Klassen 2025

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres wurden am Gymnasium Wilsdruff vier neue 5. Klassen mit über 100 Schülerinnen und Schülern herzlich willkommen geheißen. Um den Zusammenhalt und das Miteinander von Anfang an zu stärken, fand in der zweiten Schulwoche vom 18. August 2025 bis zum 20. August 2025 die schon traditionelle dreitägige Kennenlern-



fahrt in den KiEZ „Am Filzteich“ in Schneeberg statt. Begleitet wurden die Klassen von acht engagierten Lehrerinnen und Lehrern, die sich ebenfalls freuten, die Kinder in einem ungezwungenen Rahmen besser kennenzulernen. Das Programm war prall gefüllt mit spannenden Herausforderungen, die nur gemeinsam zu meistern waren. Bei verschiedenen Teamspielen und dem kreativen Team-Projekt „Nudelturm bauen“ war nicht nur Geschick, sondern vor allem gute Absprache und Zusammenarbeit gefragt. Ein besonderes Highlight war der gemeinsame Floßbau. Mit vereinten Kräften konstruierten die Gruppen schwimmfähige Flöße, die anschließend erfolgreich zu Wasser gelassen wurden. Die drei Tage waren von schönstem Sonnenschein und spätsommerlichen Temperaturen geprägt, sodass der anliegende See für reichlich Abkühlung sorgte. Neben den geplanten Aktivitäten blieb auch genügend Zeit, um gemeinsam die freie Zeit zu verbringen, neue Freundschaften zu knüpfen oder sich beim Fußball, Kegeln und diversen Gesellschaftsspielen besser kennenzulernen. Nach drei aufregenden Tagen kehrten die neuen Klassen nicht nur mit vielen schönen Erinnerungen, sondern auch mit einem spürbar gestärkten Gemeinschaftsgefühl zurück nach Wilsdruff.

i.A. der 5. Klassen S. Kunzmann

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Gymnasium Wilsdruff

Der Besuch beim Space Buzz

Am Mittwoch, 20. August 2025, durften die 6. Klassen des Gymnasiums Wilsdruff an einem spektakulären Erlebnis teilnehmen. Die Klassen wurden in kleinen Gruppen zum Space Buzz (ein riesiger LKW mit einer Rakete auf dem Anhänger) losgeschickt. Dort bekamen wir eine VR-Brille aufgesetzt und plötzlich waren wir im Weltall. Wir saßen in gemütlichen, blauen Sitzen. Auf einmal bewegten sich die Sitze und wir düstern ins Cockpit, in dem Alexander Gerst und Matthias Maurer auf uns warteten, die das Raumschiff steuerten und uns viel über den Weltraum erzählten. Der Sitz bewegte sich erneut und fuhr uns zu einem großen Fenster mit Blick auf die Erde. Plötzlich tauchte neben uns eine schwebende, sprechende Kugel auf. Alexander und Matthias erklärten: „Das ist unser großer Freund CIMON, der uns durch den Weltraum begleitet.“ Und was wir dort lernten, erstaunte uns sehr: Wussten Sie beispielsweise, dass die Astronauten 16 Sonnenauf- und -untergänge pro Tag erleben? Verrückt, oder? Oder dachten Sie auch, dass das Weiße auf den Satellitenbildern Wolken und Nebel sind? Falsch gedacht: Wir müssen Sie leider darüber informieren, dass dies größtenteils Abgase von z. B. Autos oder Flugzeugen sind. Wir alle müssen also mehr auf unsere Umwelt achten, sodass nicht bald die ganze Erde so aussieht. Danach ging die Reise weiter zum

Mond. Wir umrundeten ihn einmal und konnten viele Schlaglöcher von Meteoriten betrachten. Leider mussten wir dann schon wieder zurück zur Erde. Trotzdem waren wir sehr froh, sie wiederzusehen. Ein riesiges Dankeschön an Frau Göbel und die ESA, die uns diesen tollen Ausflug ins All ermöglicht haben, denn jetzt kennen wir unseren Weltraum ein bisschen besser!

Sophie Sandig, Flora Arnswald und Svea Borkowitz aus der Klasse 6a



Grundschule Wilsdruff



Projekt „Keine Helden“ in der Grundschule Wilsdruff – Kinder lernen, stark zu sein

Mutig, aufmerksam und sicher – so sollen sich unsere Schülerinnen und Schüler im Alltag bewegen können. Deshalb nahmen die Klassen 2 bis 4 der Grundschule Wilsdruff am Projekt „Keine Helden“ teil.

In kleinen Gruppen und mit vielen praktischen Übungen setzten sich die Kinder damit auseinander, wie sie auf fremde Personen reagieren können. Dabei ging es nicht darum, Angst zu machen, sondern den Kindern klar zu zeigen:

Man darf Nein sagen, man darf Hilfe holen und man darf auf das eigene Bauchgefühl vertrauen. Die Aktion wurde vom Elternrat unserer Grundschule organisiert. Durch anschauliche Beispiele, Rollenspiele und gemeinsame Gespräche hatten die Kinder nicht nur viel Spaß, sondern nahmen auch wertvolles Wissen mit, das sie im Alltag stärken wird.

Grundschule Wilsdruff

Grundschule Oberhermsdorf

Grundschüler zu Gast bei der Freiwilligen Feuerwehr Oberhermsdorf

Einen aufregenden Start ins neue Schuljahr erlebten die Zweitklässler der Grundschule Oberhermsdorf am 20. August 2025: Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen besuchten sie die Freiwillige Feuerwehr des Ortes.

Ziel der Exkursion im Rahmen des Sachunterrichts war es, den Kindern einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr zu geben: theoretisch und praktisch. Besonders spannend war die Führung durch das Feuerwehrmuseum, die Herr Kuznick übernahm.

Die Mädchen und Jungen bestaunten historische Uniformen und Geräte und durften vieles sogar selbst in die Hand nehmen. Anschließend ging es



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Oberhermsdorf

ins Gerätehaus, wo die Kinder in echte Feuerwehrkleidung schlüpfen konnten. Sie bekamen die Arbeitsweise der Feuerwehr bei einem Einsatz erklärt und folgten neugierig den Erklärungen. Ein Höhepunkt des Besuchs war das große Löschfahrzeug. Die Feuerwehrmänner Herr Kotzsch und Herr Schreiber erklärten nicht nur die Technik an Bord, sondern ließen die Kinder auch ins Fahrzeug steigen. Sie durften den Lichtmast bestaunen, der für die richtige Beleuchtung bei Einsätzen sorgt. Als zum Abschluss die Sirene ertönte, war die Begeisterung perfekt. Viele Schülerinnen und Schüler wollten am liebsten sofort bei der Jugendfeuerwehr mitarbeiten.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Kameraden der Ortsfeuerwehr Oberhermsdorf für ihre Zeit und ihr Engagement – dieser Tag wird den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben.

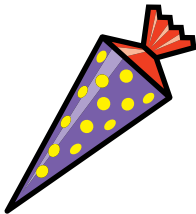
Die Klassenlehrerinnen der 2. Klassen



Grundschule Mohorn

Schulstart in Mohorn

Nach sechs Wochen Sommerferien und bei strahlendem Sonnenschein wurden am 9. August 2025 32 mehr oder weniger aufgeregte Mädchen und Jungen in die Schulgemeinschaft unserer Grundschule aufgenommen. Mit einem lustigen Programm von der kleinen Hexe zogen die Viertklässler unter der Leitung von Frau Pitcha und Frau Damm die Schulanfängerinnen und Schulanfänger sowie alle Gäste in ihren Bann und erhielten dafür wohlverdient großen Applaus. Der Beigeordnete Carsten Hahn und Frau Thümmel vom Schulförderverein zählten zu den ersten Gratulanten. Auch die Schulstörche gaben ein Klapperständchen und flogen Ehrenrunden zur Freude aller über den Schulhof. An dieser Stelle sagen wir ein herzliches Dankeschön an die Eltern der 4. Klassen, Siegfried Sautner, unseren Hausmeister Andreas Hennig und Herrn Oertel vom Bauhof Mohorn für die hervorragende Unterstützung. „Die Schule öffnet ihre Türen“ hieß es dann in den ersten beiden Schulwochen im Rahmen des Projektunterrichts. Neben Schulranzen packen, Pausenbrot nicht vergessen, Freunde wieder treffen, Platz einräumen, Stundenplan, war ein wichtiger Aspekt:



Sicher zur Schule

Viele unserer Schüler kommen bereits allein zur Schule. Das ist nicht nur richtig und wichtig, sondern trägt ungemein zum Reifen von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung bei. Dabei stellt der Schulweg entlang der B 173 in Mohorn sowie der Überquerung dieser eine besondere Herausforderung dar. In den ersten Tagen des neuen Schuljahres, trainieren wir deshalb gemeinsam mit dem Team der Polizeistation und dem Ordnungsamt Wilsdruff die Gefahrenstellen richtig zu erkennen und zu meistern. Dabei spielen das entsprechende Verhalten an der Ampel sowie das sichere Laufen an engen Stellen des Schulberges eine besondere Rolle. Mit unseren Schulanfängern wurde alles gründlich einstudiert. Die Zweitklässler beobachtete man sehr genau, ob sie sich richtig an den Gefahren-

punkten verhalten. Und unsere Großen wurden ebenfalls noch einmal dazu geschult. Wir sagen ganz herzlich Danke für die Unterstützung des fachmännischen Personales der Wilsdruffer Polizeistation Herrn Wolf und Herrn Weiß sowie Herrn Wolf vom Ordnungsamt der Stadt Wilsdruff.

Das Team der GS Mohorn



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

Entdeckungstour durch Wilsdruff

Am 20. August 2025 fand für uns, die Kinder der Klasse 3b, der erste Wandertag statt. Mit dem Bus fuhren wir zunächst nach Wilsdruff zum Markt. Dort erwartete uns bereits der Stadtführer Matthias Schlönvogt. Nach einer kurzen Vorstellung begann sofort der Rundgang. Bereits auf dem Markt gab es einiges zu entdecken. Neugierig schauten wir uns den Gullideckel mit der Aufschrift „Shell“, die alten Autos sowie den Brunnen „Wilde Sau“ an. Anschließend ging es weiter zum Wilsdruffer Rathaus und wir durften den Raum erkunden, in dem die Stadtratssitzungen stattfinden. Weiter liefen wir zur St. Nicolai-Kirche und lauschten gespannt den spannenden Geschichten des Stadtführers. Von dort ging es dann weiter zur Jakobi-Kirche. Zum Schluss liefen wir zurück zum Markt und beendeten unsere Stadtführung im „Bankenviertel“. Ein herzliches Dankeschön möchten wir an dieser Stelle noch einmal an Herrn Schlönvogt für die tolle Führung durch die Stadt Wilsdruff sagen. Im Anschluss an die Stadtführung betätigten wir uns noch sportlich beim Bewegungsparcour im Stadtpark. Mit dem Bus fuhren wir zurück zur Schule.

Klasse 3b mit Herrn Grüneberger



Ev. Grundschule Grumbach

Unser Sportfest

Obwohl der Wetterbericht im Voraus für einige Spannung sorgte, konnten wir am 28. August 2025 bei angenehmen Temperaturen und trockener Wiese unser Sportfest feiern. Unsere zwei Sportlehrerinnen Regula und Annerose hatten ein vielfältiges Programm zusammengestellt, bei dem die Freude an der Bewegung und der Teamgeist im Vordergrund standen. Ob Skilauflauf, Gummistiefelweitwurf, Tarzanspielen oder Tauziehen - für jedes Kind war etwas dabei und

die Kinder hatten großen Spaß daran, Punkte an den verschiedenen Stationen zu sammeln. Extrapunkte konnten sich die Mannschaften verdienen, indem sie sich untereinander unterstützten und zusammenarbeiteten. So macht Sport Freude! Herzlichen Dank an alle Eltern, die uns an diesem Tag unterstützt haben und an Frau Spielvogel für das Bereitstellen der Kegelbahn.

Flora Schleiermacher



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Ev. Grundschule Grumbach

Einblicke in die Freiarbeit

8.30 Uhr - 11.00 Uhr

Kinder zeigen ihre Schule

8.30 Uhr - 11.00 Uhr

Elterncafé

8.30 Uhr - 11.00 Uhr

Gespräche mit Schul- und Hortleitung

8.30 Uhr - 11.00 Uhr

Evangelische Grundschule Grumbach

am 23. September 2025

Wir freuen uns auf Sie

Anzeige(n)

Hort Oberhermsdorf

Neue Tampenschaukel sorgt für neuen Spiel und Spaß im Hort Oberhermsdorf

Am 15. August 2025 wurde in Oberhermsdorf endlich das neue Spielzeug – eine Tampenschaukel – eingeweiht. Dafür haben sich am Nachmittag alle Klassen versammelt. Zur Eröffnung wurde von ein paar Mädchen ein Tanz gezeigt. Es gab auch eine kleine Rede. Danach wurde feierlich das Band durchgeschnitten und unter Applaus angeschaukelt. Anschließend wurde die Schaukel von vielen Hortkindern getestet. Wir haben ein paar Kinder gefragt: Die einen haben gesagt, dass es cool war und die anderen haben gesagt, dass es toll war. Danke für diese tolle Schaukel.

Hanna und Ella aus der Klasse 3



Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Mohorn



Sommer, Sonne, Regenschauer

Was ist denn nur mit dem Wetter los? Doch davon lassen wir uns nicht unterkriegen.

Mit unserer Wanderung zum Bauernhof Flade nach Helbigsdorf begann die zweite Hälfte unserer Sommerferien. Bei der Stallführung konnten wir die Milchkühe beim Füttern, Entspannen und Melken beobachten. Zum Abschluss gab es natürlich das leckere Eis vom Hof und wir sind auf dem Heimweg auch nur wenig nass geworden. Honig, Nüsse, Cornflakes, Datteln, Mehl und einiges mehr sind die Grundlagen für unsere Müsliriegel, welche wir am Donnerstag fertigten. Da wir durch die Riegel ordentlich Energie erhalten haben und danach viel herumtobten, benötigen wir danach gleich ein Erfrischungsspray. Etwas Wasser und ein Tropfen natürlicher Duftstoff und eine Pumpflasche reichen dafür aus und fertig ist unser persönliches Spray. Am Mittwoch und Freitag wagten wir uns ins Freibad. Bei einem Mix aus Sonne und ein paar Wolken genossen wir das Baden, denn wir waren fast alleine im Wasser. In der fünften Woche war nicht an Baden zudenken. Dafür gab es Fußball, Verstecken, Fange spielen ... am Lockschuppen. Am Dienstag ging es hoch hinaus, oben auf dem Kirchturm konnten wir uns den Wind um die Nase wehen lassen. Wir hatten einen tollen Blick über unser Dorf und die Heimatregion. Davor erfuhren wir viel von Frau Vödisch über unsere Kirche, die Altarbilder, die Turmuhr und wir durften sogar das Uhrwerk aufziehen. Mehl, Sauerteig, Wasser, Salz und etwas Hefe – mehr benötigten wir nicht, um leckeres Brot zu backen. Am Mittwoch vermischten wir alle Zutaten und kneteten einen Teig. Diesen stellten wir in den Kühlschrank und am Donnerstag ging es los. Der Holzofen wurde angefeuert, die Teiglinge abgewogen, 40 Baguettes und

Reihensemmel geformt und nach der Garzeit in den Backofen des Heimatvereins geschoben. In der Zwischenzeit haben wir gemeinsam leckere Aufstriche für unsere Vesperzeit hergestellt. Leider mussten unsere Brote nach dem Backen noch etwas auskühlen, aber am Nachmittag haben wir es uns dann schmecken lassen. Was hatten wir für ein Glück am Dienstag bei unseren Spaß-Spielen. In der einzigen Regenpause des Tages kämpften wir bei Eierschlingellauf, Wäsche-Wettaufhängen und Hockeyslalom um den Gruppensieg. Es war ganz erstaunlich, welche Weiten manche Kinder beim Teebeutelweitwurf erreichten. Auch nach mehreren Extra-durchgängen konnte keine Gruppe den Sieg erreichen. Also haben wir alle gewonnen und konnten gemeinsam unser Siegereis genießen! Am Mittwoch war es soweit und es ging wieder ins Waldbad. Endlich konnten wir baden, klettern, Volleyball spielen und sonnenbaden. Die Wanderschuhe schnürten wir noch einmal zum Abschluss unserer Hortferien. Mit dem Bus ging es nach Wilsdruff und von da aus, ins schöne Saubachtal. Wir erfuhren viel über die zahlreichen ehemaligen Mühlen, die an unserem Weg lagen. Über Arbeit in den Mühlen, über die Mühlräder und die Wasserführung in den Gräben wissen wir nun Bescheid. Natürlich durften ein schönes Picknick und ein Eis nicht fehlen. Auch wenn wir uns schon mehr Sonne gewünscht hätten, haben wir tolle Ferientage erleben dürfen. Der Lockschuppen war wieder ein tolles Quartier für uns, vielen Dank an den Mohorner-Carnevalsverein. Ebenfalls möchten wir uns für die leckere Mittagsverköstigung durch „Susis Sportgaststätte“ im Bad und die „Pausenpiraten“ im Lockschuppen bedanken. Nun konnten wir erholt in das neue Schuljahr starten!

Hort Mohorn



Mehr Informationen:



Stadt Wilsdruff



@stadt.wilsdruff



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Braunsdorf

Der Fuchsbau ruft

Die Einschulung der bisherigen Fuchskinder 2025 ist erfolgt - nun stehen unsere Fünfjährigen neugierig in den Startlöchern und können es kaum erwarten, endlich das Vorschulzimmer zu beziehen und „Die Fuchse“ genannt zu werden. Mit großen Schritten stürmen sie die Treppen hinauf und ziehen feierlich ins Obergeschoss. Die ersten Vorschultage sind gefüllt mit frischen Eindrücken und neuen Herausforderungen. Diesen neuen Lebensabschnitt feierten wir am 15. August 2025 mit einem Familiennachmittag und verabschiedeten uns so vom vergangenen Kindergartenjahr.



chentlichen Vorschulstunden und die kommenden Ausflüge, bei denen wir gemeinsam viel Neues entdecken werden.

Die Erzieherinnen der neuen Fuchsgruppe
Frau Kluge und Frau Gommlich



Zunächst unternahmen wir einen Ausflug zum Biohof Klügel in Freital-Weißig. Das war ein echtes Abenteuer. Bei einem einstündigen Rundgang hatten die Mädchen und Jungen die Gelegenheit, den Hof und seine Tiere hautnah kennenzulernen. Sie streichelten Pferde und Ziegen, beobachteten die Hängebauchschweine beim Schlammbad und durften sogar im Traktor Probe sitzen. Bei bestem Wetter hatten die Kinder jede Menge Spaß und ließen sich zahlreiche Fragen beantworten. Nach unserem tierischen Erlebnis ging es gemeinsam mit den Eltern und Geschwistern auf den Sportplatz in Braunsdorf. Hier gab es reichlich Gelegenheit, sich auszutoben. Die spritzige Wasserschlacht sorgte für eine willkommene Abkühlung. Am Grill warteten am Abend Bratwürste und andere Leckereien auf hungrige Mägen. So klang der rundum gelungene Tag in einer fröhlichen Atmosphäre aus. Jetzt starten unsere Vorschüler voller Tatendrang und Vorfreude in ihr letztes Kindergartenjahr. Wir freuen uns auf die wö-



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ in Grumbach

20.09.2025 von 9 bis 12 Uhr

Herbst
Flohmarkt

im „Natur-Kinderland“ Grumbach Friedensstr.1b
01723 Grumbach.

Kindersachen von Größe 50 – 164, Spielzeug, Fahrräder, Autositze,
Kinderwagen, Bücher, CDs, ...und alles andere „Rand ums Kind“

Anmeldung über: 035204/392464

Standgebühr für Verkäufer nur 7 €
Aufbau ab 7.45 Uhr

A colorful illustration featuring a scarecrow in a blue shirt and hat, standing in a field. There are pumpkins in the foreground and autumn leaves falling around the scarecrow.

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ in Grumbach

Aschenbrödel ist der Beweis, dass nicht nur Schuhe dein Leben verändern können...

Drei Wochen sind nun vergangen, seit die Wildrosengruppe der Kita Naturkinderland Grumbach die Reise in das neue Abenteuer „Schule“ antraten. Alle Erlebnisse der Vorschulzeit fühlen sich noch an wie gestern. Mit riesiger Freude und Aufregung auf die beginnende Schulzeit denken wir Eltern dankbar zurück. Denn erst jetzt wird augenscheinlich, wie viele Kenntnisse und Fähigkeiten ihre lieb gewonnene Erzieherin Anja Kretschmer den Kindern mit auf den Weg gegeben hat. Dabei geht es nicht nur um ihr pausenloses Engagement, bspw. die Kinder zum Seepferdchen zu motivieren, mutig, stark und selbstbewusst zu sein, sondern auch mit Geduld zu wachsen und zu lernen. Denn niemand ist perfekt, aber jeder auf seine Weise einzigartig. Dieses Gefühl, durch ihre verständnisvolle Art zu vermitteln, hat den Kindern geholfen, zu stolzen Schulkindern heranzuwachsen. Ihre Geschichten, Spiele, zahlreiche Aktivitäten sowie gemeinsame Ausflüge haben die Kinder und Eltern immer wieder zum Lachen gebracht und neue Erfahrungen ermöglicht. Den krönenden Abschluss der Kitazeit durften die Kinder zu ihrem Zuckertütenfest erleben. Mit dem „Löbnitzdackel“ ging es bei blauem Himmel nach Moritz-



burg. Dort erwartete sie, das Aschenbrödel, um die Kinder zu einer märchenhaften Kutschfahrt samt musikalischer Umrahmung um den Schloss- teich auf in den Hochseilgarten einzuladen. Hoch hinaus mit sportlicher Einlage brachte Frau Kretschmer ihre Schützlinge wieder auf den Bo- den, wo sie dann mit einem Märchenrätsel ihre Zuckertüten schließlich in einer Schatztruhe ent- deckten. Und auch wenn dabei keiner seinen Schuh verloren hatte, wurde beim gemeinsamen Abenteuer klar, es sind nicht nur die Schuhe die uns weiter durchs Leben tragen, sondern die Er- innerungen, die die größten Spuren hinterlassen. Liebe Frau Kretschmer, wir, die Eltern der Wildrosengruppe, danken Ihnen von Herzen für die wunderschönen Momente, die in den Kinderherzen weiterleben. Denn das, sind die Dinge, die das Leben so lebenswert machen!

Für mich persönlich, war es das größte Glück und das reinste Vergnügen Sie kennengelernt zu haben.

Yvonne Zelder
Grumbach



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ in Grumbach

Die Dinos sind los!

Die Kinder der Grashüpfergruppe tauchten in den vergangenen Wochen in die geheimnisvolle Welt der Dinosaurier ein. Mit Staunen erlebten sie, wie aus einem Ei ein kleiner Dino schlüpfte. Beim Größenvergleich zwischen einem Dinoabdruck und ihrem eigenen Fuß wurde deutlich, wie riesig die Urzeitriesen tatsächlich waren. Im Sand entstanden beeindruckende Dinolandschaften, in denen die Kinder ihre Fantasie lebendig werden ließen. Wie echte Forscher gruben sie verborgene Dinoknochen aus und machten spannende Entdeckungen. Zum Abschluss des Projektes feierten

wir eine fröhliche Dinoparty. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch eines großen Dinos – ein herzliches Dankeschön an Familie Kandziora für die Bereitstellung des Kostüms. Als Erinnerung erhielt jedes Kind ein Dinoabzeichen. Die Grashüpfer hatten eine spannende Zeit voller Abenteuer, Spaß und Entdeckungen und sind nun echte Dino-Experten.

Die Kinder der Grashüpfergruppe mit ihren Erzieherinnen Frau Jopp und Frau Wesemann



Kindertagesstätte „Sonnenschein Haus 1“ in Wilsdruff

Endlich sind wir Vorschulkinder!

Am 11. August 2025 war es endlich soweit: Unsere Vorschulkinder starteten in eine Zeit voller besonderer Erlebnisse in das letzte Jahr vor der Schule. Zu Beginn dieser besonderen Zeit erhielten alle Vorschulkinder ihr eige-

nes, strahlend neues Vorschul-T-Shirt, das mit einer Maus oder einem Fuchs bedruckt den Gruppennamen anzeigt. Auf der Rückseite steht in großen Buchstaben „Schulkind 2026“. Stolz trugen die Kinder ihre Shirts und zeigten damit, dass sie nun zu den Großen gehören. Ein Symbol für den bevorstehenden Übergang in die Schule, dass den Kindern auch in den kommenden Monaten ein Lächeln ins Gesicht zaubern wird. Gesponsert bekamen wir diese Shirts von den Firmen Purem by Eberspächer und Lucky's Burger Treff. Lieben Dank dafür! Ein erster Höhepunkt des Vorschuljahres war der Besuch des Zuckertütenfestprogramms der Grundschule in Wilsdruff. Die Vorschulkinder wurden herzlich eingeladen, an dem festlichen Programm teilzunehmen, das für alle zukünftigen Erstklässler ein wundervolles Erlebnis war. Die Geschichte über ein Mädchen, dass vor Aufregung über den bevorstehenden Schultag nicht schlafen konnte. Musik und Tanz, schauspielernde Buntstifte, ein weiser Mond und eine Oma mit beruhigenden Telefonaten ließen ein kurzweiliges Programm entstehen. Die Kinder waren begeistert. Der Besuch des Zuckertütenfestprogrammes hat nicht nur Freude bereitet, sondern auch den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule auf eine spielerische und fröhliche Weise eingeleitet. Wir sind gespannt auf das kommende Jahr und die vielen weiteren Abenteuer, die unsere Vorschulkinder noch erleben werden. Ein großes Dankeschön an die Grundschule Wilsdruff für die herzliche Einladung und an die Schüler der 4. Klasse für das tolle Programm. Wenige Tage später folgte der nächste Höhepunkt im Vorschuljahr.



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein Haus 1“ in Wilsdruff

Unsere schöne Stadt...

...lernen wir traditionell in einer Stadtführung kennen. Schon seit Jahren freuen wir uns, dass Matthias Schlönvogt diese Aufgabe mit unendlichem Wissen, einer herausragenden Geduld und einer oskarreifen Schauspielerei übernimmt. Diesmal haben wir die Führung sogar mit allen Eltern und Geschwistern der Vorschulkinder geplant und durchgeführt. Es war grandios. Für die Kinder eine Geschichtsstunde zum „Miterleben und Anfassen“ und für die Eltern eine überraschend interessante, stadtgeschichtliche Erlebnisreise. Es ist sehr empfehlenswert, in Wilsdruff auf Schatzsuche zu gehen, Geheimnissen auf die Spur zu kommen, Geschichten über Kanonenkugeln oder schwarze Hunde zu hören und vieles mehr. Was uns als Erzieherinnen im Anschluss staunen ließ, war die Erinnerung der Kinder an all die kleinen und großen Geschichten unserer Stadt. Jedes Kind konnte am nächsten Tag von einem anderen Geschehnis berichten und das sogar anschließend wunderbar zu Papier bringen. Eine richtige Abfolge unserer Stadtführung ist so entstanden. Darüber hat sich Herr Schlönvogt sehr gefreut. Das zeigt ihm und uns ganz deutlich: Seine lebendige Stadtführung hinterlässt Spuren. Wir hatten einen schönen Nachmittag gemeinsam mit allen Vorschülern und deren Familien. Wir haben viel gesehen, uns alle näher kennengelernt und den Nachmittag auf dem Spielplatz mit einem gemeinsamen Picknick gemütlich ausklingen lassen.

Maika Lauter und Jana Dittrich vom „Sonnenschein“ Haus 1 in Wilsdruff



Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen in Kesselsdorf

Flohmarkt für Kinderkleidung und Spielsachen im Kinder- und Familienhaus St. Katharinen Kesselsdorf

Der Förderverein organisiert mit Hilfe von Eltern am 13. September 2025, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr einen Flohmarkt. Es wäre toll, wenn Sie uns dabei unterstützen und Kinderkleidung und Spielsachen auf dem Flohmarkt zum Verkauf anbieten und kaufen



kommen. Der Erlös kommt zu 50 Prozent einem Kinderhausprojekt zu Gute und 50 Prozent erhält der Verkäufer. Wie immer gibt es auch selbstgebackenen Kuchen zum Essen und Mitnehmen.

Infos zum Ablauf:

- Annahme von Kinderbekleidung/Spielsachen, am Freitag, **12. September 2025 von 07:00 Uhr bis 15:00 Uhr** (Achtung: NEU!)
- Bitte saubere Verkaufsartikel mit Teilnehmernummer, Kleidergröße und Preis versehen. Der Verkauf erfolgt am Samstag, **13. September 2025 von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr**.

Alternativ besteht die Möglichkeit einen eigenen Verkaufsstand mit einer Platzmiete von 6 Euro/1 Meter; 12 Euro Euro/2 Meter; 15 Euro/3 Meter zu

betreiben. Die Einnahmen gehen zu 100 Prozent an den Verkäufer. Bitte tragen sie sich dazu verbindlich in die Listen im Foyer des Kinderhauses ein bzw. melden Sie sich per E-Mail über katrin@daessler.de an. Der Aufbau der eigenen Stände und der Verkauf erfolgen in eigener Verantwortung (Samstag ab 08:00 Uhr möglich – bitte mit eigenem Tisch)

Katrin Däßler



Kirchennachrichten

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Grumbach, Kesselsdorf und Wilsdruff-Limbach

Grumbach

So	14.09	10:00 Uhr	Erntedankgottesdienst (K)
So	21.09.	10:00 Uhr	Familienkirche
So	28.09.	14:00 Uhr	Gottesdienst mit Superintendentin Anacker und dem Haus der Stille, anschl. Kaffeetrinken

Kesselsdorf

So	21.09.	10:30 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)
So	28.09.	09:30 Uhr	Erntedankgottesdienst

Limbach

So	21.09.	09:30 Uhr	Erntedankgottesdienst
----	--------	-----------	-----------------------

Sachsdorf

So	21.09.	14:00 Uhr	Erntedankgottesdienst
----	--------	-----------	-----------------------

Wilsdruff

So	31.08.	09:00 Uhr	Predgtgottesdienst
----	--------	-----------	--------------------

(K) Kindergottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

So	14.09.	10:00 Uhr	Herzogswalde – Erntedank mit Imbiss
		10:00 Uhr	Mohorn – Erntedank mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee
So	21.09.	10:00 Uhr	Blankenstein – Erntedank mit Kirchenkaffee
So	28.09.	10:00 Uhr	Mohorn

(K) Kindergottesdienst

Gottesdienste der katholischen Kirche St. Pius X Wilsdruff

Fr	12.09.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	14.09.	14:00 Uhr	Heilige Messe zum Jahrestag der Kirchweihe
So	14.09.	17:00 Uhr	Jubiläumskonzert des Kirchenchores
Di	16.09.	09:00 Uhr	Gottesdienst
Fr	19.09.	18:30 Uhr	Rosenkranz
Sa	20.09.	18:15 Uhr	Gottesdienst
Di	23.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz
Fr	26.09.	18:30 Uhr	Rosenkranz
So	28.09.	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest, anschließend Frommer Schoppen

Alle Termine unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Aus-hänge im Schaukasten.



Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **29. September 2025**, findet **19:00 Uhr**, Hauptstraße 1,01737 Oberhermsdorf die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Markus Dornig
Ortsvorsteher

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

75 JÄHRIGES JUBILÄUM

VEREINSFEST DER SG 90 BRAUNSDORF E.V.

19.- 21.09. 2025

SAMSTAG - SONNTAG

Im Landwarenhaus gibt es einen Blick in die Geschichte der SG – bunt erzählt mit Bildern und Texten. Für das leibliche Wohl ist mit Getränkewagen, Burgern, Grillgut, Olivenbraten und Süßem vom Bäcker gesorgt. Und wer Lust auf Spaßbilder hat: Die Fotobox steht bereit!

FREITAG

17:00 Uhr Eröffnung
18:00 Uhr Fußballturnier Alte Herren
18:00 Uhr Dartturnier

SAMSTAG

9:00 Uhr Fußballprogramm von Bambinis, D- E-Jugend
10:00 Uhr Tennisturnier
10:00 Uhr Billard-Sektionsmeisterschaft

10:00 - 15:00 Uhr **Kinderprogramm**
 (Werde zum Meister der SG 90 Braunsdorf und absolviere Übungen aus ALLEN Abteilungen/Sportarten, Kinderbasteln, Hüpfburg, es gibt Luftballontiere)

13:00 Uhr Punktspiel der B-Jugend gegen den DSC

15:00 Uhr Ziehung der Preise der Tombola

18:00 Uhr Sportlerball (exklusiv für Mitglieder und Unterstützer der SG 90 Braunsdorf e.V.)

KINDERSPORT-PROGRAMM

10:00 - 11:00 Uhr Stationen
 (Tischtennisplatte / Torwandschießen / Schwungtuch / Billardplatte / Federball / Volleyball / versch. Geschicklichkeitsübungen)

11:00 - 12:00 Uhr Unterhaltungsprogramm mit Luftballontieren

12:00 - 13:00 Uhr Stationen (s.o.)

13:00 - 15:00 Uhr Basteln
 (u.a. Buttons und Bemalen von kleinen Beuteln)

Lasst euch schminken, stylen und sammelt Stempel! Mit voller Karte gibt's einen kleinen Preis.

Auf dem Sportplatz wartet die Hüpfburg!

SONNTAG

9:00 Uhr Fußballspiel C-Jugend

Du fühlst dich müde oder hast Rücken? Unsere Fitnessgruppe Ü20 bringt dich bei einem Schnuppertraining im Festzelt wieder in Bewegung!!!

9:30 Uhr Faszination Faszientraining

10:30 Uhr Functional Fit Programm

10:00 - 13:00 Uhr Volleyballturnier

11:30 Uhr Punktspiel der A-Jugend gegen die TSV Kreische

14:00 Uhr Show Act der Dancedolls im Zelt

14:30 Uhr Torwandschießen-Turnier

15:00 Uhr Punktspiel der Männer gegen die TSV Seifersdorf 2.

15:45 Uhr Finale und Siegerehrung Torwandschießen

Sie möchten „wir & hier“ –
das Amtsblatt der Stadt Wilsdruff
kostenfrei als digitales Abo bestellen?

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an
newsletter@riedel-verlag.de



Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Eulen live erleben bei den Braunsdorfer Seniorinnen und Senioren

Im Amtsblatt hatte ich schon gelesen, dass Eulen bei Schulklassen oder Senioren zu Gast waren. Heute kam Robin Nowak mit seinen Eulen zu uns. Ich und mit mir 57 Senioren waren sehr gespannt, was uns erwartet. Martina Noack begrüßte uns herzlich und verwies auf ihren Aufruf im letzten Amtsblatt, einen Nachfolger für den Vorsitz der Seniorenbetreuung Braunsdorf zu finden. Martina übt diese Tätigkeit seit über 20 Jahren aus und würde bis Ende 2026 eine Einarbeitung zusichern. In den vergangenen Wochen gab es einige runde und andere Geburtstage. Wir



wünschten allen Gesundheit und Wohlergehen sowie viele weitere Teffen bei den Seniorenveranstaltungen. Sie spendierten Kaffee und Kuchen. Vielen Dank sagten wir den edlen Spendern mit einem kräftigen Applaus. Nach dem Kaffeetrinken kam Robin Nowak mit vier Eulen zu uns. Er setzte die 5-Jährige Motte, einen afrikanischen Uhu, auf eine kleine Stange. Die Eule schwitzte, hat sie doch keine Schweißdrüsen. Sie zeigte sich auch an-

griffslustig. War wunderschön anzuschauen und drehte häufig ihren Kopf. Bis zu 270 Grad haben wir gelernt. Viel Wissenswertes über ihren Gehörsinn, die Bedeutung der Augenfarbe, ihren lautlosen Flug und vieles mehr vermittelte uns Robin. Er zeigte uns was seine Eulen fressen, männliche Hühnerküken. Robin holte nacheinander Malu (Schleiereule), Snoop (Waldkauz) und Pepe (Steinkauz) aus dem Käfig und setzte sie Martina auf die Hand. Martina ging mit den Eulen durch die Reihen und jeder durfte sie berühren. Das war toll, so ein weiches Federkleid! Wir stellten viele Fragen an Robin und er verriet uns, wie man Falkner wird und welche Ausbildung man benötigt. Das war ein ganz anderer schöner Seniorennachmittag. Die Eulen haben uns fasziniert. Vielen Dank Robin Nowak und seinen Eulen! Er bereitete uns den schönsten Mittwoch der Woche. Wir verabschiedeten uns mit sehr viel Applaus. Zum Abendessen gab es mal keine Bratwurst, sondern Bockwurst und Petra Schiller hatte eine riesige Schüssel Kartoffelsalat bereitet. Es schmeckte sehr lecker, danke. Vielen Dank an den Vorstand der Seniorenbetreuung Braunsdorf. Wir sehen uns am **24. September 2025** zum Oktoberfest!

Sigrid Hager

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.



Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **29. September 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Gebäude der Ortsfeuerwehr Grumbach, Tharandter Straße 11a, 01723 Wilsdruff OT Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher



Voller Vorfreude auf die 55. Faschingssaison



Der August hat sich mit einem ereignisreichen Wochenende verabschiedet. In Kesselsdorf war Dorffest, ein sensationelles Ereignis mit viel Engagement der Veranstalter. Umso mehr haben wir uns gefreut, dass auch wir mit einer kleinen Showeinlage dabei sein durften. Am Samstagabend öffnete sich unser „Kessel Buntes“ und es waren viele Künstler dabei, welche Rang und Namen haben. Wir hoffen, es war für jeden was dabei. Nun schauen wir voller Vorfreude auf unsere kommende 55. Saison. Die Kinder trainieren schon seit April fleißig an ihrem neuen Tanz. Zwischendurch haben sie sich eine kleine Auszeit gegönnt und waren mit ihren Trainerinnen zu einem gemeinsamen Ausflug mit Kutschfahrt im Tharandter Wald unterwegs. Neben jeder Menge Spaß, wurde geschlemmt und die Pferde waren für unsere Mini Mädels die Helden des Tages. Ein herzliches Dankeschön an die Trainerinnen Marika und Jana für die tolle Organisation. Unsere Funkengarde trainiert auch schon fleißig für die neue Saison. Das Programm bekommt seinen letzten Feinschliff und der



Saal in Grumbach wird etwas umgestaltet. Nun fehlt nur noch Ihr! Tickets für unsere Auftaktveranstaltungen am **15. November 2025** und **22. November 2025** könnt ihr bereits über unsere Hotline 035204 5088 reservieren. Wir freuen uns auf jeden von euch!

Euer Karnevalsclub Kesselsdorf e. V.

Faschingstermine für 2025 / 2026		
Karten unter: 035204 5088		
Auftakt	DJ	Karten
15.11.25 Auftakt	DJ Franz	bestellbar Kartenpreis: 12,00 €
22.11.25 Festveranstaltung	Robert Drechsler	bestellbar Kartenpreis: 12,00 €
Saison		
07.02.2026 Tanztee 15:00 - 21:00 Uhr	DJ Roger	
14.02.2026 Schlagerfasching mit Anthony Weihs	DJ Franz	bestellbar Kartenpreis: 18,00 €
17.02.2026 Kinderfasching 15:00 - 17:00 Uhr		
21.02.2026 Ballermannparty	DJ Fox	bestellbar Kartenpreis: 12,00 €
28.02.2026 Faschingsparty	DJ BO	bestellbar Kartenpreis: 12,00 €
06.03.2026 Mädelsabend	Robert Drechsler	bestellbar Kartenpreis: 12,00 €
07.03.2026 Abschlussveranstaltung	Robert Drechsler	bestellbar Kartenpreis: 12,00 €

Für die Abendveranstaltungen: Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr
F16 www.kgrubach.de
Im Vorverkauf oder im Verkauf erworbene Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen. Eine Erstattung des Kaufpreises, eine Gutschrift oder eine sonstige Erstattung ist ausgeschlossen.

Winterzauber in Prag – Einladung zu einer Tagesfahrt

Zu jeder Jahreszeit kann Prag seinen Gästen etwas bieten. Dieses Mal entdecken wir die Prager Altstadt im festlichen Weihnachtsambiente. Ein örtlicher Reiseleiter führt uns durch die geschichtsträchtigen Gassen über die malerische Kleinseite und die Karlsbrücke zum Altstädter Rathaus. Ein Besuch auf dem Christkindlmarkt lädt ein zum Schauen, Kosten und Probieren, zum Genießen an den geschmückten Ständen. Danach bleibt noch Zeit für eigene Erkundungen bevor es wieder in Richtung Heimat geht.

Termin: **2. Dezember 2025**

Start: **08:00 Uhr** – Wendeplatz Grumbach

Heimreise: gegen 16:00 Uhr

Stadtführung: ca. 2,5 Stunden fußläufig (11:00 Uhr bis 12:00 Uhr)

Preis p. P. 51,00 Euro

Anmeldung und Bezahlung ab sofort bei Petra Neumeister 035204 5304

Petra Neumeister

Informationen aus den Ortsteilen

Grumbach



WILSDRUFF
Freiwillige Feuerwehr
Grumbach e.V. 1911

2025
3. Oktober

Feuerwehr Grumbach

TAG DER OFFENEN TÜR

10 - 14 Uhr (Tag der Deutschen Einheit)

- > Infos rund um die Feuerwehr
- > Feuerwehrausfahrten
- > Räucherkerzen Verkauf
- > Kinderprogramm
- > Hüpfburg, Spiel & Spaß für Groß und Klein
- > Speisen und Getränke



Wir freuen uns auf Euch!

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **20. Oktober 2025**, findet **19:00 Uhr**, Alte Schule, Kirchweg 6, 01723 Wilsdruff OT Blankenstein, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Der Ortschaftsrat Helbigsdorf/Blankenstein informiert

Die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses Helbigsdorf, Talstraße 6 wurde bislang zuverlässig und äußerst korrekt von Wilfried Eberhardt ehrenamtlich übernommen. Aus persönlichen Gründen möchte er diese Aufgabe abgeben.

Der Ortschaftsrat bedankt sich an dieser Stelle ganz herzlich bei Wilfried Eberhardt für die geleistete Arbeit der vergangenen Jahre! Die Seniorenbetreuung in Helbigsdorf wird von Wilfried Eberhardt in bewährter Art

Helbigsdorf/Blankenstein

und Weise beibehalten und fortgeführt. Ab 1. Oktober 2025 wird die Koordinierung der Vermietung des DGH Helbigsdorf von Mario Kaden übernommen. Herr Kaden ist für Termin- und Vertragsabsprachen unter der Telefonnummer 0173 5761596 zu erreichen. Wir wünschen ihm und uns sowie allen Nutzern des DGH eine gute Zusammenarbeit!

Ortschaftsrat Helbigsdorf/Blankenstein

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **6. Oktober 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, 01723 Herzogswalde, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Christof
Ortsvorsteher

Die Dorfgemeinschaft Herzogswalde e. V. lädt ein zum Bockbieranstich



Dorfgemeinschaft Herzogswalde e.V.
lädt ein zum

BOCKBIERFEST

18. Oktober • 17 Uhr
Dorfplatz Herzogswalde



18 Uhr Bockbieranstich

Kinder-Spaß • Familientanz • Wildschweinbraten

Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

Am Samstag, **18. Oktober 2025**, laden wir euch herzlich zum traditionellen Bockbieranstich ein.

Wo: Dorfplatz Herzogswalde

Wann: • **17:00 Uhr** – Kinderdisco

• **18:00 Uhr** – Fassanstich

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt. Genießt neben Wildschweinbraten andere tolle Köstlichkeiten. Dazu werden Bockbier, Pils, Cocktails und weitere erfrischende Getränke ausgeschenkt. Am Abend erwartet euch ein musikalisches Spektakel mit dem DJ-Team von der Diskothek Disco-Fieber, das für Stimmung und Tanzlaune sorgt. Die Dorfgemeinschaft Herzogswalde e. V. freut sich auf zahlreiche Gäste und einen geselligen Abend!

Dorfgemeinschaft Herzogswalde e. V.

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **6. Oktober 2025**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, 01723 Wilsdruff OT Kaufbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Holger Vogt
Ortsvorsteher*

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **22. September 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, 01723 Wilsdruff OT Kesselsdorf, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Sandra Mende
Ortsvorsteherin*

Der 3. Wölbbückenlauf – ein voller Erfolg!

Eine großartige Laufveranstaltung liegt hinter uns: Der 3. Wölbbückenlauf, am 29. August 2025, in Kesselsdorf, hat bei Spaß und guter Stimmung wieder beachtliche Laufleistungen hervorgebracht. Auf fünf Strecken, von 800 Metern bis 8 Kilometern war für Läufer und Walker wieder alles dabei. Bei wechselnden Untergründen, von Asphalt über Schotter bis zu Feldwegen, war auch wieder einiges an Höhenmetern zu überwinden. Insgesamt 129 Starter, im Alter zwischen drei und unglaublichen 83 Jahren, rockten Kesselsdorf und den Bahndamm - bei idealem Wetter, super

Kesselsdorf

viel Spaß und einer Menge guter Laune! Kein Lauf ohne Organisation: Ein großes DANKESCHÖN an den Verein 800 Jahre Kesselsdorf 2023 e. V., die SG Kesselsdorf, unsere Sponsoren und Unterstützer sowie - unerlässlich für ein gutes Gelingen - an alle Helfer rings um die Vorbereitung und Durchführung des 3. Wölbbückenlaufes. Weitere Details zum Wölbbückenlauf mit vielen zusätzlichen Informationen sind zu finden unter: <https://kesselsdorf800.de/wbl/> Sicher ist: Im kommenden Jahr wird es den 4. Wölbbückenlauf geben! Bis dahin wünschen wir eine gute Zeit sowie viel Spaß und Freude bei euren sportlichen Aktivitäten.

Andreas Balk und Team



Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Ein unvergessliches Kinderfest zum 80-jährigen Jubiläum der SG Kesselsdorf

Was für ein Tag! Im Rahmen unseres Vereins- und Dorffestes zum 80-jährigen Bestehen der SG Kesselsdorf fand in diesem Jahr wieder unser traditionelles Kinderfest statt – und es war ein voller Erfolg. Strahlende Kinder-
augen von früh bis spät waren für uns Organisatoren der schönste Lohn und ein Beweis, dass sich all die Mühen gelohnt haben. Ein solches Fest wäre ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Schon bei den Vorbereitungen, aber auch am Tag selbst, packten zahlreiche fleißige Hände an. Ihnen gilt unser herzlichster Dank! Ebenso möchten wir unseren Sponsoren danken, die durch ihre großzügige Unterstützung viele Highlights möglich gemacht haben. Der Kletterturm, ermöglicht durch BST und AMAND, sorgte für Nervenkitzel und Abenteuer. Die Hüpfburg ließ Kinderherzen höherschlagen und das liebevoll gestaltete Puppentheater, unterstützt von YellowFox, entführte die kleinen Gäste in fantastische Welten. Zahlreiche weitere Sponsoren haben unser Fest bereichert – sei es mit Preisen, Aktionen oder finanzieller Unterstützung. Ihnen allen gilt unser herzlichster Dank, denn erst durch dieses breite Engagement konnte unser Kinderfest so bunt, vielfältig und unvergesslich werden. Die Kinder hatten zahlreiche unvergessliche Momente. Bei den Fußball-Festivals der G-, F- und E-Jugend wurde den ganzen Tag gekickt. Mit der Flizzymaus konnten sie beim Sportabzeichen ihr Können zeigen. Beim Bobbycar-Rennen, unterstützt vom Autohaus Rüdiger, liefen die Motoren heiß. Das Kinderschminken des AWO-Kindergartens Kesselsdorf verwandelte viele Gesichter in kleine Kunstwerke. An der Bastelmeile von Werbetechnik Schönberg wurde kreativ gearbeitet, und

mit Meister Jörg Kaltschmidt konnten die Kinder erste Erfahrungen im Maurer- und Betonbauerhandwerk sammeln. Bei der Schatzsuche von Familie Hohlfeld warteten spannende Abenteuer. Ein besonderer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Kesselsdorf. Sie war nicht nur mit tollen Aktivitäten dabei, sondern half uns auch tatkräftig – sogar mit einer spontanen Reparatur unseres Glücksrads.

Natürlich kam auch der sportliche Teil nicht zu kurz: Unsere Abteilungen stellten sich vor und luden Erwachsene wie Jugendliche zum Mitmachen ein – ob beim Beachvolleyballturnier oder beim Tischtennisturnier. So wurde das Fest für alle Generationen zu einem besonderen Erlebnis. Für große Freude sorgten auch das Glücksrad und die Losbude. Viele kleine und große Preise wechselten die Besitzer. Darunter echte Highlights. Ein riesiger Haribo-Kuschelbär, gesponsert von Kaufland Dresden-Naußnitz sowie signierte Trikots von Dynamo Dresden, RB Leipzig und als Höhepunkt kurz vor Ende des Festes ein original signiertes Trikot der deutschen Nationalmannschaft. Dieser Hauptgewinn, ermöglicht durch das großartige Sponsoring des DFB, fand in Vincent aus unserer Nachwuchsmannschaft der SG Kesselsdorf einen übergläcklichen Gewinner. Nun schmückt ein Stück Fußballgeschichte sein Kinderzimmer. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Von Kaffee und Kuchen, liebevoll gespendet von Eltern und Mitgliedern der SG Kesselsdorf, über leckeres Eis der Konditorei Müller bis hin zu Waffeln unserer E-Jugend und natürlich deftigen Spezialitäten vom Grill und leckere Burger von Luckys Burgertreff Wilsdruff – hier war für jeden Geschmack etwas dabei. Wir blicken voller Dankbarkeit und Freude auf dieses Fest zurück. Es war ein Tag, an dem Gemeinschaft, Sport, Spiel und Freude im Mittelpunkt standen – ein Tag, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Danke an alle, die mitgeholfen haben, diesen Tag so besonders zu machen – ob als Helfer, Sponsor, Unterstützer oder einfach als Gast. Ihr seid es, die unser Fest zu etwas Einzigartigem gemacht haben.

Organisationsteam vom Kesselsdorfer Kinderfest



Anzeige(n)



Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Abschlussfest der Kesselsdorfer G-Jugend

Bei strahlendem Sonnenschein feierten wir unser diesjähriges Abschlussfest mit dem traditionellen Eltern-Kind-Turnier. Trotz der großen Hitze hatten die Kinder riesigen Spaß. Für Abkühlung sorgte zwischendurch ein Kopfsprung in den Wassereimer. Nach spannenden Spielen ließen wir den Tag gemütlich beim gemeinsamen Grillen ausklingen – ein großes Dankeschön an unseren Grillmeister Benny. Ein besonderer Moment war die Verabschiedung unserer Vorschulkinder in die F-Jugend. Jeder „Aufsteiger“ erhielt einen Sportrucksack mit Initialen – wie bei den Großen. Herzlichen Dank dafür an den Förderverein Kesselsdorfer Fußballfreunde e. V. Auch unsere Trainer Marco, Stephan, Tom und Alex wechseln nun mit in die F-Jugend. Wir wünschen euch viel Erfolg und freuen uns auf alles, was kommt.

Madlen Mätzler

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **24. September 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, 01723 Wilsdruff OT Limbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein

Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **7. Oktober 2025**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, 01723 Wilsdruff OT Mohorn, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner

Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ausflug des Rassegeflügelzüchtervereins Mohorn

Traditionsgemäß starteten wir am Sonntag, 24. August 2025, zu unserem alljährlichen Vereinsausflug, diesmal bis nach Freiburg an der Unstrut. Um den gebuchten Bus voll auszulasten, waren auch Zuchtfreunde aus anderen Vereinen mit an Bord. Leider konnten wir diesmal keinen Züchterbesuch organisieren, da es im Raum Leipzig zu Anfang des Jahres einen Vogelgrippeausbruch gegeben hat. Der erste und sehr wichtige Stopp war natürlich an der Bäckerei Schilling, um die Verpflegung zu laden. Danach ging es auf die A14 in Richtung Leipzig. An der Raststätte Muldental wurde unser Frühstück aufgebaut – es gab wieder alles was das Herz begehrt:



Anzeige(n)

Anzeigentelefon: 037208/876-200

Informationen aus den Ortsteilen



frische Brötchen, Wurst, Schnitzel, Klopse, Marmelade, Obst und Kaffee. Auf Wunsch eines einzelnen Herrn – unseres bewährten Busfahrers – gab es diesmal auch frisch gekochte Hühnereier. So gestärkt konnte unsere Reise fortgesetzt werden. Am Völkerschlachtdenkmal angekommen, gesellte sich die „Marktfrau Marlene“ zu uns. Sie führte uns kurzweilig und interessant durch



Leipzig, dazu lotste sie uns in bekannte und unbekannte Ecken und hatte auch sonst viel über ihre Stadt zu erzählen. Nach etwa anderthalb Stunden Stadtrundfahrt fuhren wir weiter nach Freyburg zur Winzervereinigung. Dort erwartete uns eine Weinprobe mit Kellerführung. Die Mitarbeiterin vermit-

telte uns dabei unterhaltsam Wissen über den Prozess der Weinherstellung. Bevor es wieder heimwärts ging, genossen wir noch Zwiebelkuchen und erwarben einige Flaschen Wein im Laden der Winzergenossenschaft. An der Raststätte Muldental stoppten wir dann nochmals, es gab frischen Kuchen und die Reste des Frühstücks. Schließlich kamen wir gegen 19:00 Uhr zu Hause an. Es war wieder ein gelungener Vereinsausflug. Unser Dank gilt dem Zuchtfreund Schilling und seinen fleißigen Helfern für die Essenszubereitung, den Zuchtfreunden Henry und Carmen Fritzsche für die Organisation und nicht zuletzt unserem „Kutscher“ Uwe, der uns sicher durch die Lande kutschiert hat.

Matthias Bessert

Anzeige(n)

Mohorn/Grund

Oktoberfest im Lokschuppen

Nach einem erholsamen Urlaub hatten wir zum Ausklang der Sommerferien für euch im Lokschuppen erstmal wieder eine gut besuchte heiße 80er/90er Party organisiert. Bevor wir nun in die Vorbereitungen für die neue Karnevalssaison starten, freuen wir uns, euch zu unserem zünftigen Oktoberfest zu begrüßen. Mit dem traditionellen Festbieranstich und bei reichlich Bier, deftigen Speisen, Spiel und Spaß und Partymusik wollen wir mit euch am **4. Oktober 2025, 18:00 Uhr** im Lokschuppen in den Herbst feiern. Karten gibt es bereits im Vorverkauf bei Martina unter der Telefonnummer: 0173 5733622 oder unter TICKETS@MCV-MOHORN.DE und natürlich an der Abendkasse. Und wer Lust hat kann bereits zur Einstimmung am **2. Oktober 2025, 20:00 Uhr** (Eintritt frei) im Lokschuppen zum „AFTER-WORK-O‘ZAPFT IST“ auf ein leckeres Getränk bei Party-Musik vorbeikommen. Holt die Dirndl und Lederhosen aus dem Schrank und kommt vorbei.

Wir freuen uns auf euch!

Euer MCV

Anzeige(n)

Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Herbert Schmidt aus Kesselsdorf zum **96. Geburtstag** am 21.08.



Gerhard Gebel aus Wilsdruff zum **93. Geburtstag** am 22.08.



Wolfgang Börner aus Kesselsdorf zum **95. Geburtstag** am 26.08



Christa Lehmann aus Wilsdruff zum **91. Geburtstag** am 26.08.

Anzeige(n)

Unsere Jubilare des Monats

11.09.	Christine Döhler	aus Mohorn	zum 71.
11.09.	Lothar Schuster	aus Blankenstein	zum 72.
11.09.	Werner Henke	aus Wilsdruff	zum 84.
11.09.	Ursula Meyfarth	aus Wilsdruff	zum 84.
12.09.	Barbara Müller	aus Wilsdruff	zum 71.
12.09.	Harald Liepe	aus Grumbach	zum 75.
12.09.	Gerd Uhlig	aus Kesselsdorf	zum 78.
12.09.	Wolfgang Günther	aus Wilsdruff	zum 83.
12.09.	Karin Lorenz	aus Kesselsdorf	zum 86.
12.09.	Gotthard Richter	aus Blankenstein	zum 88.
12.09.	Jaroslava Arndt	aus Wilsdruff	zum 88.
13.09.	Irmtraud Richter	aus Grumbach	zum 70.
13.09.	Johanna Rost	aus Kesselsdorf	zum 85.
14.09.	Gerald Trauschke	aus Grumbach	zum 73.
14.09.	Eva Gründer	aus Wilsdruff	zum 73.
14.09.	Manfred Genesener	aus Mohorn	zum 78.
14.09.	Werner Ogriseck	aus Herzogswalde	zum 79.
14.09.	Helga Müller	aus Mohorn	zum 80.
14.09.	Maria Fritz	aus Kesselsdorf	zum 83.
15.09.	Frauke Kamin	aus Helbigsdorf	zum 71.
15.09.	Bernd Mätzler	aus Kesselsdorf	zum 73.
15.09.	Heidrun Ritschel	aus Herzogswalde	zum 75.
15.09.	Bernd Lehmann	aus Wilsdruff	zum 79.
15.09.	Edith Göldner	aus Kleinopitz	zum 85.
15.09.	Margot Springer	aus Kaufbach	zum 91.
16.09.	Andrea Möbius	aus Grumbach	zum 72.
16.09.	Lydia Bormann	aus Wilsdruff	zum 77.
16.09.	Helga Kausch	aus Grumbach	zum 79.
16.09.	Claus Hänsel	aus Mohorn	zum 80.
16.09.	Gisela Broda	aus Wilsdruff	zum 80.
16.09.	Günter Dudeck	aus Kleinopitz	zum 86.
17.09.	Helga Mende	aus Wilsdruff	zum 71.
17.09.	Wilfried Schwabe	aus Grumbach	zum 71.
17.09.	Rolf Zimmermann	aus Kesselsdorf	zum 72.
17.09.	Gabriele Richter	aus Kesselsdorf	zum 74.
17.09.	Elfriede Kaliner	aus Braunsdorf	zum 88.
17.09.	Brigitta Mende	aus Wilsdruff	zum 88.
17.09.	Dr. Ursula Niese	aus Grund	zum 91.
17.09.	Gisela Wolf	aus Wilsdruff	zum 91.
18.09.	Angelika Lipp	aus Kesselsdorf	zum 70.
18.09.	Bärbel Zwiebler	aus Kesselsdorf	zum 72.
18.09.	Anette Schmidt	aus Braunsdorf	zum 73.
18.09.	Manfred Rarisch	aus Wilsdruff	zum 83.
18.09.	Eckhard Degner	aus Wilsdruff	zum 85.
18.09.	Dietmar Häger	aus Mohorn	zum 85.
19.09.	Manfred Scholze	aus Kaufbach	zum 78.
19.09.	Jürgen Kohl	aus Grumbach	zum 80.
20.09.	Hendrik Winkler	aus Kaufbach	zum 70.
20.09.	Detlef Ranft	aus Grumbach	zum 74.
20.09.	Bernd Gießler	aus Kesselsdorf	zum 76.
20.09.	Rosa Reichmann	aus Kesselsdorf	zum 79.
20.09.	Dietmar Punsch	aus Braunsdorf	zum 82.
21.09.	Rainer Anetzberger	aus Mohorn	zum 70.
21.09.	Karin Emmrich	aus Kesselsdorf	zum 71.
21.09.	Rita Wiedemuth	aus Kesselsdorf	zum 76.
21.09.	Eva-Maria Lehmann	aus Kesselsdorf	zum 82.
22.09.	Gerhard Schuster	aus Oberhermsdorf	zum 76.
22.09.	Willi Vater	aus Wilsdruff	zum 77.
22.09.	Andrea Janetzko	aus Grumbach	zum 78.
22.09.	Hans-Frieder Börmel	aus Limbach	zum 85.
22.09.	Johanna Friebe	aus Wilsdruff	zum 87.
23.09.	Rainer Kind	aus Kesselsdorf	zum 70.
23.09.	Karl-Heinz Ritter	aus Wilsdruff	zum 74.
23.09.	Regina Schumann	aus Wilsdruff	zum 76.
23.09.	Christian Dittrich	aus Kesselsdorf	zum 78.
23.09.	Erika Müller	aus Wilsdruff	zum 80.
23.09.	Regine Bormann	aus Braunsdorf	zum 84.
23.09.	Herbert Schurig	aus Grund	zum 87.
24.09.	Marita Strauß	aus Wilsdruff	zum 72.
24.09.	Bernd Sommer	aus Kaufbach	zum 74.
24.09.	Jutta Lucius	aus Mohorn	zum 76.

Arztbereitschaft – Nur noch über diese Nummer!

Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis? In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen. Informationen zu allen Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten erhalten Sie telefonisch unter

116 117

sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft Alle Angaben ohne Gewähr

- 11.09. Central-Apotheke Freital

12.09. Heide-Apo. am KH Dippoldiswalde

12.09. Heide-Apo. am KH Dippoldiswalde

13.09. Central-Apotheke Freital

14.09. Müglitz-Apotheke Glashütte/
avesana Apotheke Kesselsdorf

15.09. Stern-Apotheke Freital

16.09. Apotheke am Wilisch Kreischa/
Löwen-Apotheke Wilsdruff

17.09. Sidonien-Apotheke Tharandt
- 18.09. Stern-Apotheke Schmiedeberg/
avesana Apotheke Pesterwitz

19.09. Raben-Apotheke Rabenau

20.09. Flora-Apotheke Klingenberg

21.09. Grund-Apotheke Freital

22.09. Berg-Apotheke Possendorf

23.09. Bären-Apotheke Freital

24.09. Winckelmann-Apo. Bannewitz

Anschriften: Central-Apotheke Freital, Dresdner Straße III, 01705 Freital, 0351 6491508 • Heide-Apotheke am KH Dippoldiswalde, Rabenauer Straße 9, 01744 Dippoldiswalde, 03504 620969 • Müglitz-Apotheke Glashütte/avesana Apotheke Kesselsdorf, Altenberger Straße 19, 01768 Glashütte/Steinbacher Weg II, 01723 Kesselsdorf, 035053 32717 / 035204 394222 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Straße 3, 01705 Freital, 0351 6502906 • Apotheke am Wilisch Kreischa/Löwen-Apotheke Wilsdruff, Lungkwitzer Straße 10, 01731 Kreischa/Markt 15, 01723 Wilsdruff, 035206 21393 / 035204 48049 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstraße 32, 01737 Tharandt, 035203 37436 • Stern-Apotheke Schmiedeberg/avesana Apotheke Pesterwitz, Altenberger Straße 18, 01744 Dippoldiswalde OT Schmiedeberg/Gutshof 2, 01705 Freital, 035052 20658 / 0351 6585899 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstraße 1, 01734 Rabenau, 0351 6495105 • Flora-Apotheke Klingenberg, Bahnhofstraße 3a, 01774 Klingenberg, 035202 50250 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 01705 Freital, 0351 6441490 • Berg-Apotheke Possendorf, Hauptstraße 18, 01728 Bannewitz OT Passendorf, 035206 21306 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Straße 287, 01705 Freital, 0351 6494753 • Winckelmann-Apotheke Bannewitz, Wietendorfer Straße 6, 01728 Bannewitz, 0351 4015987

Notrufe

- Notruf Polizei

• Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst

• Krankenhaus Freital, Bürgerstraße

• Polizei Freital, Dresdner Straße

• Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)

• Gasstörung

• ENSO-Stromstörungen

• Giftnotruf

• Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH

• Fragen zur Wasserqualität

• Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz
- 110

112

0351 64660

0351 647260

03731 22561

0351 50178880

0351 50178881

0361 730730

0351 648040

035202 510421

0351 205853540

0351 8222222